Handbuch

zur Nutzung der Tess – Relay-Dienste

Tess
Relay-Dienste.

Version: 18.0
Stand: 27.09.2022

Für eine bessere Lesbarkeit wird auf das Gendern in diesem Dokument verzichtet. Sämtliche Personenzeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Inhalt:

1 Begriffe 4
2 Anforderungen an PC und DSL-Anschluss 5
2.1 Anforderung an das Betriebssystem 5
2.2 Anforderungen an den Internet-Anschluss 5
2.3 Hinweis zu Cookies 6
3 Funktionen der Tess Homepage https://www.tess-kom.de/ 7
3.1 Neuanmeldung 7
3.2 Anmeldung privat genutztes Tess-Konto 10
3.3 Anmeldung zur Notruf-Nutzung 14
3.4 Anmeldung beruflich genutztes Tess-Konto 17
3.5 Anmeldung geschäftlich genutztes Tess-Konto 22
3.6 Anmeldung eines Mitbenutzers 26
3.7 Weitere Funktionen der Tess Homepage 28
3.7.1 Benutzername oder Kennwort vergessen 28
3.8 myMMXtc Client Download 29
3.8.1 Tess Hilfe 29
3.8.2 Speed Test 30
3.8.3 Support-Kontakt 30
3.9 Bereich Mein Tess - Login 30
3.9.1 Kennwort ändern 30
3.9.2 Meine Daten 30
3.9.2.1 Nicht änderbare Daten 31
3.9.2.1.1 Benutzername 31
3.9.2.1.2 Kundennummer 31
3.9.2.1.3 SIP-Adresse und SIP-Videotelefon 31
3.9.2.2 E-Mail-Adresse ändern 31
3.9.2.3 Tarif ändern 32
3.10 Einzelverbindungen 32
3.11 Nutzung des myMMX Web Client 32
3.12 Linphone-Konfiguration 32
3.13 Konto kündigen 33
4 Installation 34
4.1 Installation der Kamera 34
4.2 Installation des myMMXtc Client 34
5 myMMXtc Client-Nutzung 36
5.1 Starten des Programms 36
5.1.1 Aktivierung und Deaktivierung des Autologin 38
5.2 Update 38
5.3 Bandbreitenmesstool 38
5.4 Testen der Kamera im myMMXtc Client 39
5.4.1 Hinweise zu Hintergrund, Beleuchtung, Kleidung 39
5.5 Telefonieren mit dem myMMXtc Client 40
5.5.1 Beginn des Telefonates 41
5.5.1.1 Erläuterung der Dienste 41
5.5.2 Auswahl und Anruf des Dienstes 42
5.5.3 Gesprächsführung 43
5.6 Nutzung von „Voice Carry Over – Selbst Sprechen“ in den Relay-Diensten TeScript und TeSign 44
5.7 Menüleiste myMMXtc Client 46
5.7.1 myMMX 47
5.7.2 Eigenbild testen 47
5.7.3 Telefonbuch 48

5.7.4 Historie 49
5.7.5 Einstellungen 50
5.7.5.1 Allgemein 50
5.7.5.2 Netzwerk 51
5.7.5.3 Text 54
5.7.5.4 Medien 55
5.7.5.5 Ankommende Anrufe 56
5.7.5.6 Codecs 57
5.7.5.7 Tastenkürzel 57
5.7.5.8 Über 58
5.7.6 Online 59
5.8 Ankommende Anrufe 59
5.9 Anruffenster 60
5.9.1 Textfenster ein- und ausblenden 60
5.9.2 Tastentöne 60
5.9.3 Mikrofon ein- und ausschalten 60
5.9.4 Gespräch beenden 60
5.9.5 Lautsprecher ein- und ausschalten 61
5.9.6 Kamera ein- und ausschalten 61
5.9.7 Eigenbild 61
6 Nutzung der Relay-Dienste mit anderen Endgeräten 62
6.1 Nutzung mit einem SIP-Videotelefon 62
6.2 Nutzung mit einem Smartphone / Tablet PC und der Tess-App für Apple (iOS) und Android 62
7 Ratschläge und Tipps 63
7.1 Häufig gestellte Fragen 63
7.2 Firmennetzwerke 63
7.3 Nutzung des Clients „Tess Verwaltung kostenfrei“ 63
7.4 Erreichbarkeit für hörende Anrufer 64
7.5 Öffnungszeiten der Tess- Relay Dienste 64
7.6 Information über Anrufe in Abwesenheit 64

1 Begriffe

In diesem Benutzerhandbuch werden u.a. die folgenden Begriffe verwendet:

Relay-Dienste	Tess bietet zwei Relay-Dienste an: ▪ Text-Relay-Dienst TeScript (Schriftsprache) ▪ Video-Relay-Dienst TeSign (Gebärdensprache)
Tess-Anwendung	Hier finden Sie alle Informationen wie Sie unsere Dienste nutzen können. https://www.tess-relay-dienste.de/technik-und-anforderungen
Kunde	Dies sind Sie, sobald Sie sich bei Tess angemeldet haben. Mit Ihrer Anmeldung eröffnen Sie ein Tess-Konto.
Tess-Anmeldung	Auf der Tess-Web-Seite gehen Sie zu "Anmeldung", um sich bei Tess anzumelden. Füllen Sie die Felder aus und akzeptieren Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sowie die Datenschutzerklärung. Anschließend werden Sie nach einer Handynummer gefragt, an die per SMS ein Code gesendet wird. Dieser vierstellige Zahlencode muss in der Anmeldemaske eingegeben werden. Danach sehen Sie eine Übersicht Ihrer Daten und können den Vertrag abschließen. Sie erhalten aus Gründen der Sicherheit umgehend eine E-Mail, die Sie bestätigen müssen. Nach der Bestätigung erhalten Sie eine weitere Email mit Ihrer Anmeldebestätigung und einem einmaligen Link, um Ihr Kennwort festzulegen. Die Kosten für die Nutzung der Tess-Relay-Dienste finden Sie auf unserer Internet Seite https://www.tess-relay-dienste.de/kosten.
Privat genutztes Tess Konto	Es dient ausschließlich der privaten Nutzung.
Beruflich genutztes Tess-Konto	Wenn Sie Tess beruflich nutzen, wählen Sie diese Kontoart. Sie können hier zusätzlich zu Ihrer Wohnanschrift die Anschrift Ihrer Firma angeben.
Geschäftlich genutztes Tess-Konto	Dieses Tess-Konto ist für Firmen gedacht, die mehrere Arbeitnehmer für die Nutzung von Tess anmelden wollen.
Kostenloses Notruf Tess-Konto	Mit diesem Konto können nur Notrufe abgesetzt werden. Die Notrufleitstelle kann Sie auch zurückrufen. Andere Anrufe können mit dem kostenlosen Konto nicht geführt werden.
Tess EVN	Der Einzelverbindungnachweis (EVN) ist eine Übersicht der mit Tess geführten Gespräche.
myMMXtc Client	Software zur Nutzung der Tess–Relay-Dienste TeSign und TeScript.
myMMX Web Client	Verbindung zum Relay-Dienst TeScript direkt über die Website. Man braucht die Software dafür nicht extra runterzuladen. Für die Verbindung wird der Browser (Programm zum Surfen im Internet) benutzt.
Voice Carry	Nutzer mit guter Lautsprachkompetenz können mit der kostenlosen Zusatz-

Over – Selbst Sprechen (VCO)	funktion selbst zum hörenden Teilnehmer sprechen. Die Antworten vom hörenden Teilnehmer werden vom Dolmetscher übersetzt. Die Funktion ist für TeSign und TeScript verfügbar.

2 Anforderungen an PC und DSL-Anschluss

PC-Empfehlung: Alle aktuellen, derzeit auf dem Markt angebotenen PC ab 2 GHz können in der Regel für die Nutzung der Tess – Relay-Dienste eingesetzt werden. Achten Sie auf ausreichend Arbeitsspeicher von mindestens 2 GB.

Notebook-Empfehlung: Alle aktuellen auf dem Markt angebotenen Notebooks können in der Regel für die Nutzung der Tess – Relay-Dienste eingesetzt werden. Achten Sie auf ausreichend Arbeitsspeicher. Die eingebauten Kameras sind für die Nutzung des Relay-Dienstes TeSign teilweise ungeeignet. In diesem Fall muss eine externe Kamera installiert werden.

2.1 Anforderung an das Betriebssystem

- **Microsoft Windows:**
  - Es können die Betriebssysteme MS-Windows 7 und MS-Windows 8 oder Windows 10 Home / Pro verwendet werden.
- **macOS (Apple) ohne Microsoft Windows:**
  - Den Relay-Dienst TeScript können Sie ohne Windows-Betriebssystem mit folgender Software benutzen. (Achtung nicht unter Catalina möglich)
    - Jitsi für Mac (kostenlose SIP-Softphone-Software)
  - Den Relay-Dienst TeSign können Sie mit folgender Software mit einem macOS Endgerät (Apple) ohne Windows-Betriebssystem nutzen:
    - Linphone (kostenlose SIP-Softphone-Software)

- **macOS (Apple) mit Microsoft Windows:**
  - Um den Relay-Dienst TeSign auf einem Mac Rechner zu nutzen, müssen Sie „Bootcamp“ (Hersteller Apple) oder „Parallels“ (Hersteller Parallels) und ein aktuelles MS-Windows Betriebssystem verwenden, siehe FAQ: „Kann ich Tess mit einem Apple-PC nutzen?“.

2.2 Anforderungen an den Internet-Anschluss

Um den Video-Relay-Dienst TeSign zu nutzen, benötigen Sie einen Internet Anschluss mit einer Download (Empfangs-) - Geschwindigkeit von mind. 1000 kbit/s und einer Upload (Sende-) - Geschwindigkeit von mind. 256 kbit/s.

Um den Text-Relay-Dienst TeScript nutzen zu können, benötigen Sie einen Internet Anschluss mit einer Download (Empfangs-) - Geschwindigkeit von 1000 kbit/s und einer Upload (Sende-) - Geschwindigkeit von mind. 128 kbit/s.
Wenn Sie nicht genau wissen, welche Geschwindigkeiten Ihr Internet Anschluss hat, dann können Sie unseren Speedtest nutzen. Diesen finden Sie in der Menüleiste auf https://www.tess-kom.de/speed-test.

2.3 Hinweis zu Cookies

Cookies sind kleine Textdateien auf der Webseite, die eine technische Unterstützung einschließen und es dem Benutzer vereinfachen, eine Webseite zu verwenden. Cookies werden benutzt, damit sich die Webseite "erinnern" kann, welche Einstellungen der Benutzer vorgenommen hat.
Wir benutzen Cookies, um die Verfügbarkeit von Informationen zu erleichtern und bestimmte Formulare und Login Programme zu sichern. Es werden keine personenbezogenen Informationen gespeichert.
Wenn Sie die Auswahl treffen, den Gebrauch von Cookies nicht zu erlauben, arbeitet die Webseite nicht richtig.

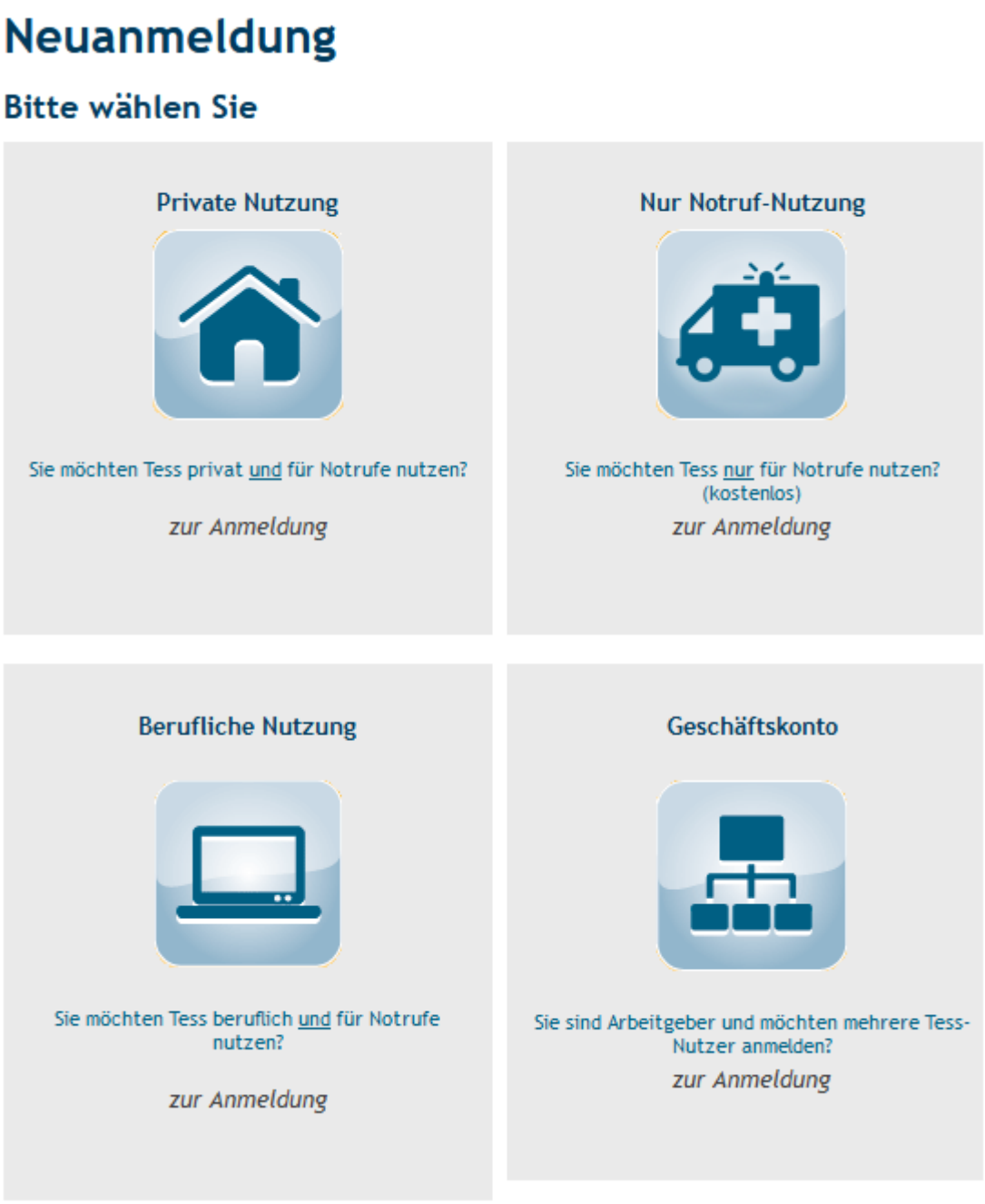
3 Funktionen der Tess Homepage https://www.tess-kom.de/

3.1 Neuanmeldung

Vor der Anmeldung bei Tess sollten Sie prüfen, ob Ihr Internet Anschluss über die notwendige Übertragungsgeschwindigkeit verfügt. Wenn sie sich gerade an dem Internet-Anschluss befinden, den Sie auch für Tess nutzen möchten, dann können Sie unseren „Speedtest“ dafür verwenden. Diesen finden Sie in der Menüleiste auf https://www.tess-kom.de/speed-test.

Nach dem Test erhalten Sie eine Information, für welche Tess – Relay-Dienste Ihr Internet-Anschluss geeignet ist. Ist der Test schlecht ausgefallen, können Sie trotzdem mit der Anmeldung fortfahren. Beim späteren Betrieb kann es dann aber eventuell zu Problemen kommen, z.B. schlechte Bildqualität.

Sie können bei Tess wahlweise ein privates, für Notrufe, berufliches oder geschäftlich genutztes Konto einrichten. Wenn Sie sich für eine Kontoart (privates oder berufliches Konto) entschieden haben, können Sie diese nicht mehr verändern. Das geht nur über eine Kündigung mit anschließender Neuanmeldung.



Private Nutzung:

- Wählen Sie dieses Konto, wenn Sie Tess für private Telefonate nutzen möchten.

Nur Notruf-Nutzung:

- Wählen Sie dieses Konto, wenn Sie Tess ausschließlich für kostenlose Notrufe nutzen möchten.

Berufliche Nutzung: Dieses Konto ist geeignet für:

- Arbeitnehmer, die berufliche Telefonate am Arbeitsplatz führen. Die Rechnung, der Einzelverbindungsnachweis und die Kunden-Infos werden nur an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse versendet.
- Selbständige

Geschäftskonto: Dieses Konto ist geeignet für:

- Arbeitgeber, die mehrere Mitarbeiter für die Nutzung von Tess anmelden möchten. Die Rechnung erhält nur der Geschäftskonteninhaber an seine E-Mail-Adresse. Die Kunden-Infos und der Einzelverbindungsnachweis werden an die E-Mail-Adresse der Mitbenutzer versendet.

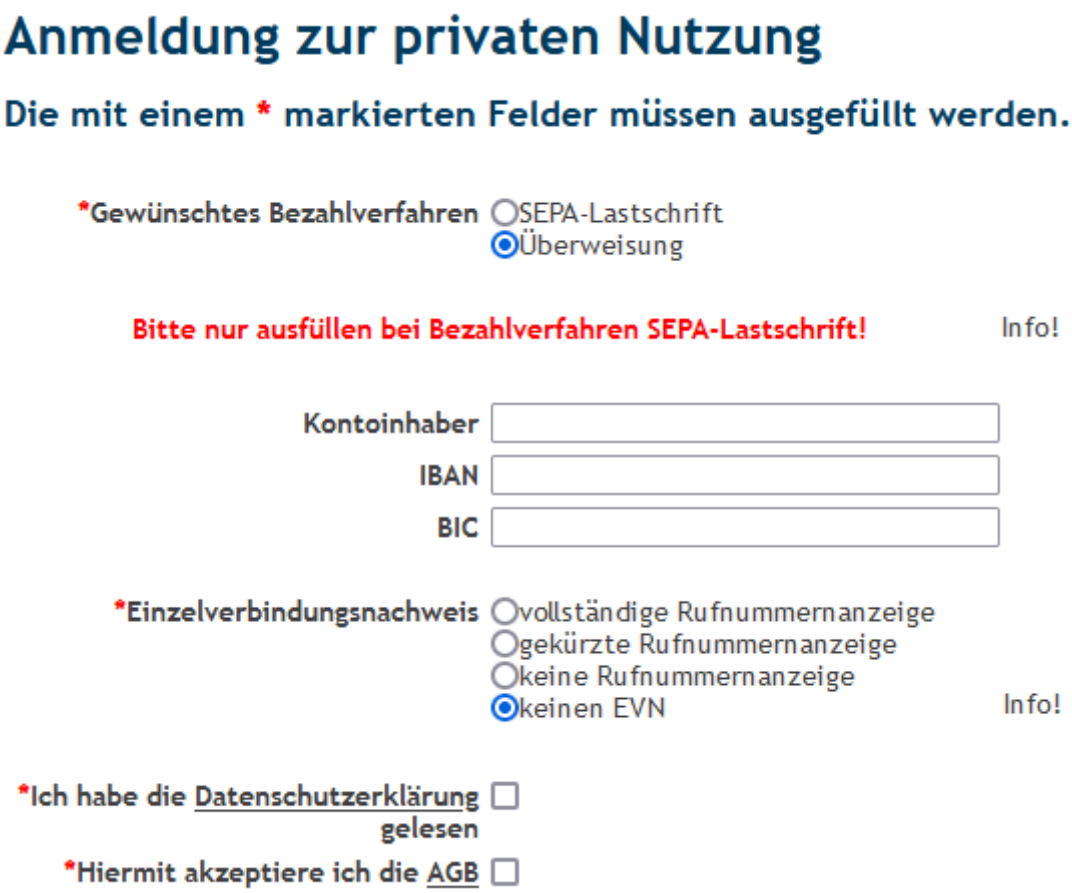
Hinweis: Über alle Konten können Sie kostenlose Notrufe absetzen.

3.2 *Anmeldung privat genutztes Tess-Konto*

Bei der Anmeldung müssen/sollten Sie folgende Felder ausfüllen:

Beachten Sie, dass der Benutzername nachträglich nicht geändert werden kann.

Klicken Sie auf **WEITER.**



Entscheiden Sie sich für ein Bezahlverfahren.

Beim Bezahlverfahren haben Sie die Wahl zwischen **Überweisung** und **Lastschrift**.

Sie können entscheiden, ob Sie einen **Einzelverbindungsnachweis** erhalten wollen und ob dieser mit oder ohne Rufnummernanzeige angezeigt wird.

Lesen Sie die **Datenschutzerklärung** und bestätigen Sie dies durch Anklicken.

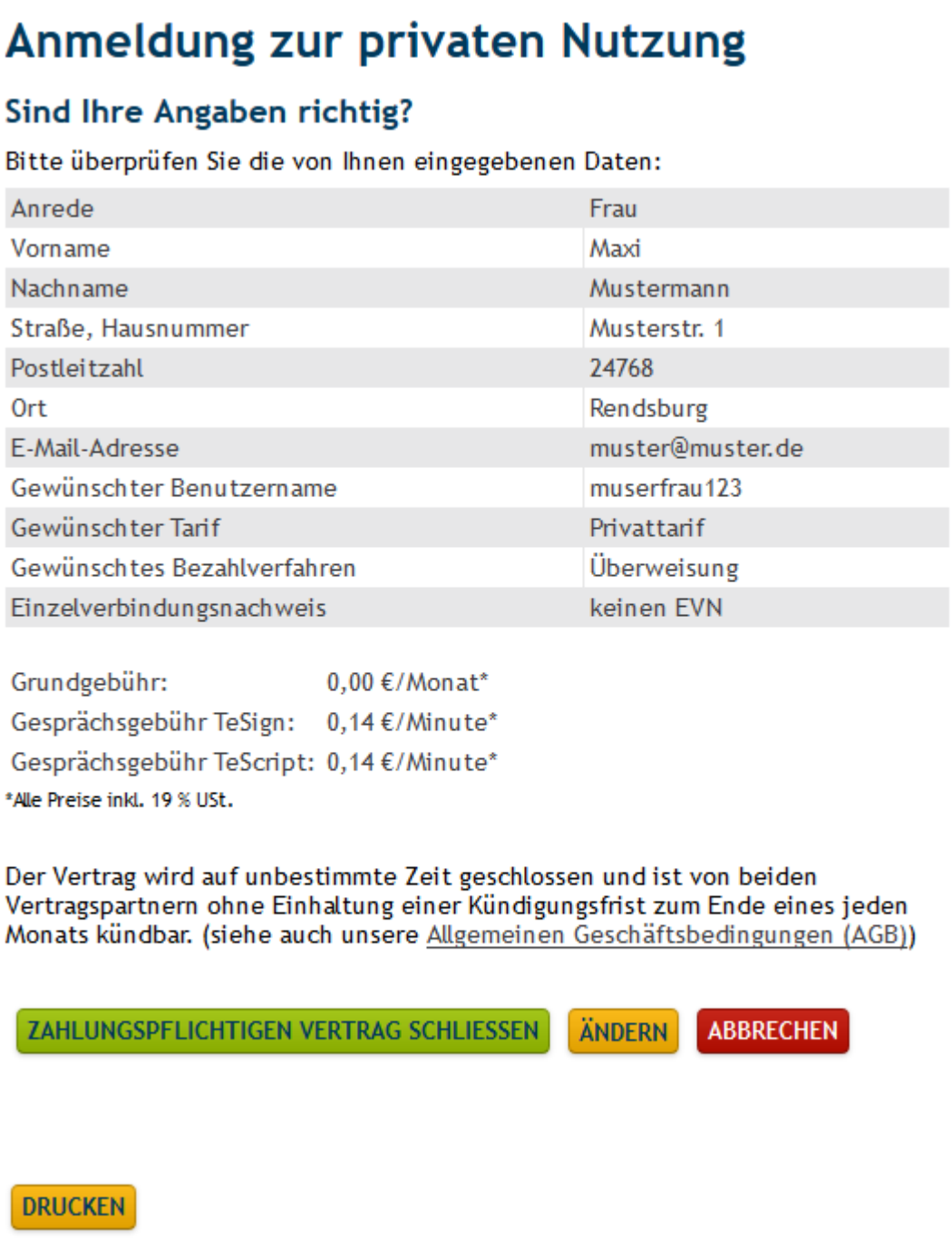
Stimmen Sie nun unseren AGB zu und klicken Sie auf **WEITER**.

Geben Sie nun zur Verifizierung Ihre **Handynummer** ein. Es wird ein SMS Code an diese Handynummer geschickt.

Tragen Sie den SMS Code ein klicken anschließend auf **WEITER**.

Sie erhalten anschließend eine Übersicht Ihrer Daten.

Übersicht **„Privattarif** :



Anmeldung zur privaten Nutzung

Sind Ihre Angaben richtig?

Bitte überprüfen Sie die von Ihnen eingegebenen Daten:

Anrede	Frau
Vorname	Maxi
Nachname	Mustermann
Straße, Hausnummer	Musterstr. 1
Postleitzahl	24768
Ort	Rendsburg
E-Mail-Adresse	muster@muster.de
Gewünschter Benutzername	muserfrau123
Gewünschter Tarif	Privattarif
Gewünschtes Bezahlverfahren	Überweisung
Einzelverbindungsnachweis	keinen EVN

Grundgebühr:	0,00 €/Monat*
Gesprächsgebühr TeSign:	0,14 €/Minute*
Gesprächsgebühr TeScript:	0,14 €/Minute*

*Alle Preise inkl. 19 % USt.

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und ist von beiden Vertragspartnern ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zum Ende eines jeden Monats kündbar. (siehe auch unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB))

ZAHLUNGSPFLICHTIGEN VERTRAG SCHLIESSEN | ÄNDERN | ABBRECHEN

DRUCKEN

Sie können sich die Datenübersicht ausdrucken. Wenn Ihre Angaben korrekt sind, klicken Sie auf **ZAHLUNGSPFLICHTIGEN VERTRAG SCHLIESSEN**. Falls Sie noch einen Fehler finden, klicken Sie auf ÄNDERN und korrigieren Sie die Angaben.

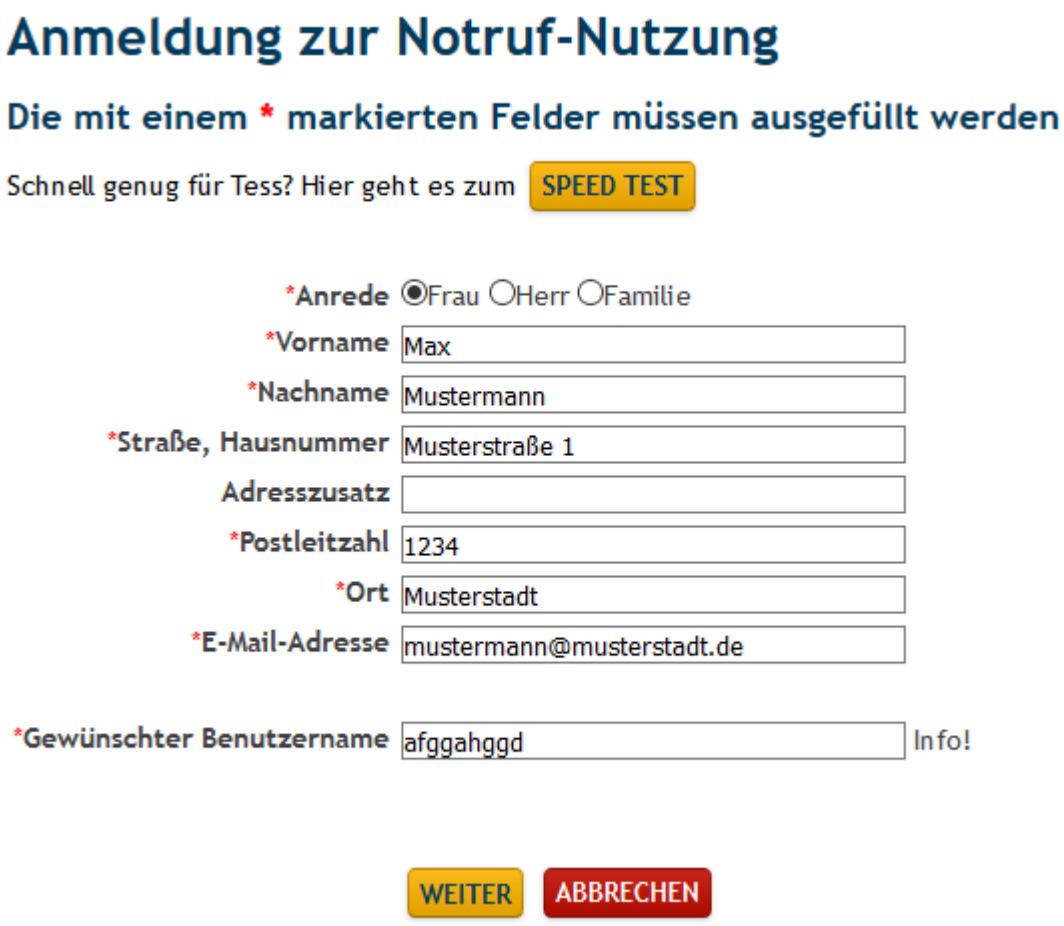
Danach erhalten Sie automatisch eine Bestätigungs-E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse.

Bitte bestätigen Sie den Erhalt dieser E-Mail sofort durch Anklicken des darin angegebenen Links.
Erst danach ist Ihre Anmeldung bei Tess abgeschlossen!

Sie erhalten nun von uns eine weitere E-Mail mit Ihren Namensangaben, Ihrem Benutzernamen, Ihrer Tess-SIP-Adresse und Ihrer Kundennummer. In dieser Email finden Sie einen einmaligen Link, den Sie bitte anklicken. Hierüber gelangen Sie in Ihren Log In Bereich, um ein Kennwort festzulegen. Dieses Kennwort und Ihren Benutzernamen benötigen Sie für den Log In im myMMX Client.
Von nun an können Sie die Tess – Relay-Dienste nutzen.

3.3 *Anmeldung zur Notruf-Nutzung*

Bei der Anmeldung müssen/sollten Sie folgende Felder ausfüllen:



Übersicht **„Notruftarif“**

Sie können sich die Datenübersicht ausdrucken. Wenn Ihre Angaben korrekt sind, klicken Sie auf **KOSTENLOSEN VERTRAG SCHLIESSEN**. Falls Sie noch einen Fehler finden, klicken Sie auf ÄNDERN und korrigieren Sie die Angaben.
Danach erhalten Sie automatisch eine Bestätigungs-E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse.

Bitte bestätigen Sie den Erhalt dieser E-Mail sofort durch Anklicken des darin angegebenen Links.

Erst danach ist Ihre Anmeldung bei Tess abgeschlossen!

Sie erhalten nun von uns eine weitere E-Mail mit Ihren Namensangaben, Ihrem Benutzernamen, Ihrer Tess-SIP-Adresse und Ihrer Kundennummer. In dieser Email finden Sie einen einmaligen Link, den Sie bitte anklicken. Hierüber gelangen Sie in Ihren Log In Bereich, um ein Kennwort festzulegen. Dieses Kennwort und Ihren Benutzernamen benötigen Sie für den Log In im myMMX Client.

Von nun an können Sie den kostenlosen Notruf über die Tess – Relay-Dienste nutzen.

3.4 Anmeldung beruflich genutztes Tess-Konto

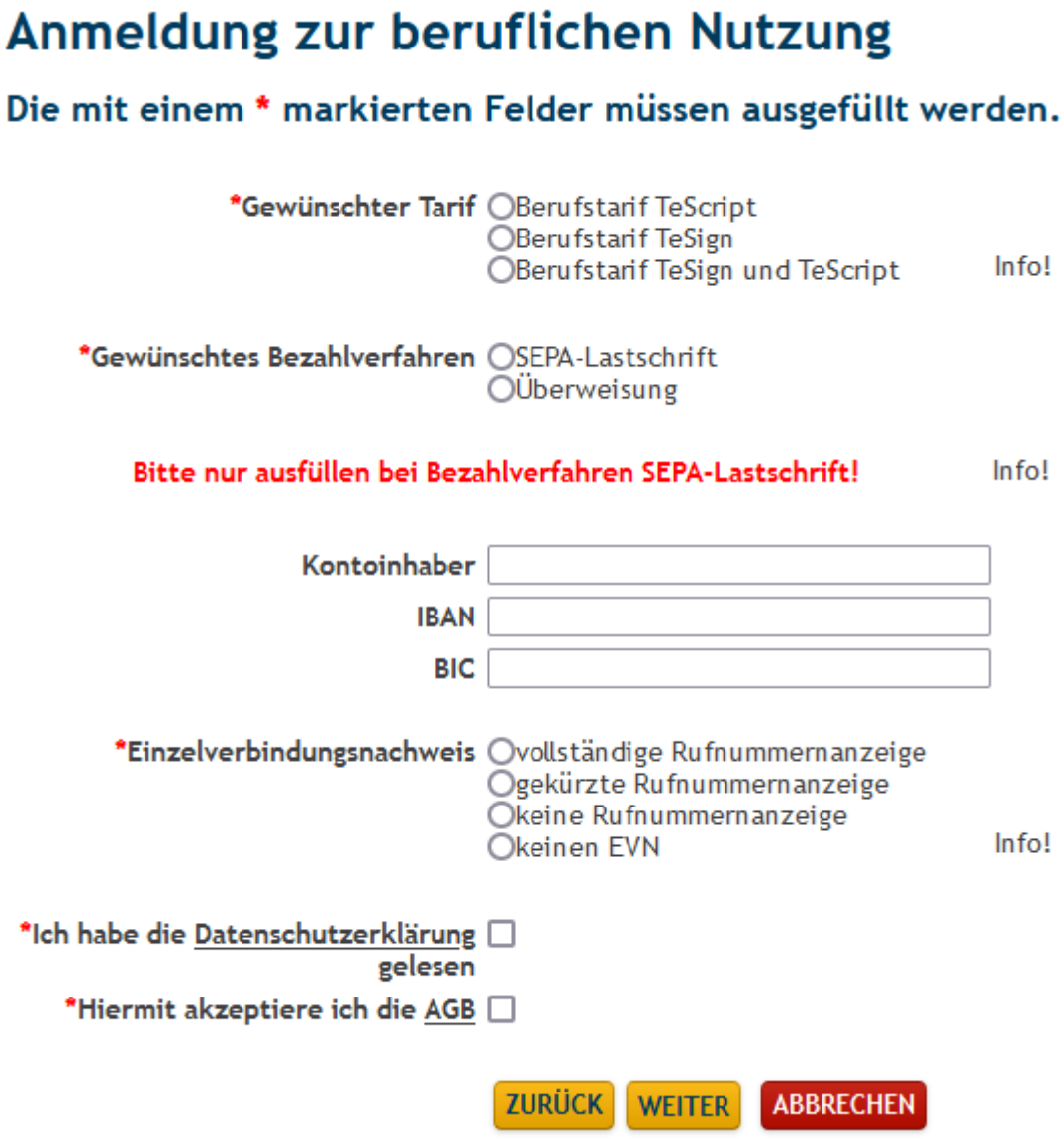
Bei der Anmeldung zu einem beruflich genutzten Konto müssen/sollten Sie folgende Felder ausfüllen:

Beachten Sie, dass der Benutzername nachträglich nicht geändert werden kann.

Klicken Sie auf **WEITER.**

Entscheiden Sie sich für einen Tarif und ein Bezahlverfahren.
Für die berufliche Nutzung stehen derzeit drei Tarife zur Auswahl. Nähere Informationen zu den Tarifen finden Sie unter „Info!“

Weiterhin können Sie festlegen, an welche Anschrift die Rechnung adressiert werden soll.



Beim Bezahlverfahren haben Sie die Wahl zwischen **Überweisung** oder **Lastschrift**.
Sie können entscheiden, ob Sie einen **Einzelverbindungsnachweis** erhalten wollen und ob dieser mit oder ohne Rufnummernanzeige angezeigt wird.
Lesen Sie die **Datenschutzerklärung** und bestätigen Sie dies durch Anklicken.
Stimmen Sie nun unseren AGB zu und klicken Sie auf **WEITER**.

Geben Sie nun zur Verifizierung Ihre **Handynummer** ein. Es wird ein SMS Code an diese Handynummer geschickt.

Tragen Sie den SMS Code ein klicken anschließend auf **WEITER**.

Sie erhalten anschließend eine Übersicht Ihrer Daten.

Anmeldung zur beruflichen Nutzung

Sind Ihre Angaben richtig?

Bitte überprüfen Sie die von Ihnen eingegebenen Daten:

Anrede	Frau
Vorname	Maxi
Nachname	Mustermann
Firmenname, Rechtsform	Muster GmbH
Straße, Hausnummer	Musterstraße 1
Postleitzahl	24768
Ort	Rendsburg
E-Mail-Adresse	muster@muster.de
Rechnung: Firma	Muster GmbH
Rechnung: Straße	Masterstr. 2
Rechnung: Postleitzahl	24768
Rechnung: Ort	Rendsburg
Gewünschter Benutzername	master021
Gewünschter Tarif	Berufstarif TeSign und TeScript
Gewünschtes Bezahlverfahren	Überweisung
Einzelverbindungsnachweis	keinen EVN

Grundgebühr:	330,00 €/Monat*
Gesprächsgebühr TeSign:	1,70 €/Minute*
Gesprächsgebühr TeScript:	0,85 €/Minute*

*Alle Preise zuzügl. 19 % USt.

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und ist von beiden Vertragspartnern ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zum Ende eines jeden Monats kündbar. (siehe auch unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB))

ZAHLUNGSPFLICHTIGEN VERTRAG SCHLIESSEN | ÄNDERN | ABBRECHEN

DRUCKEN

Sie können sich die Datenübersicht ausdrucken. Wenn Ihre Angaben korrekt sind, klicken Sie auf **ZAHLUNGSPFLICHTIGEN VERTRAG SCHLIESSEN**. Falls Sie noch einen Fehler finden, klicken Sie auf ÄNDERN und korrigieren Sie die Angaben.

Danach erhalten Sie automatisch eine Bestätigungs-E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse.

Bitte bestätigen Sie den Erhalt dieser E-Mail sofort durch Anklicken des darin angegebenen Links.

Erst danach ist Ihre Anmeldung bei Tess abgeschlossen!

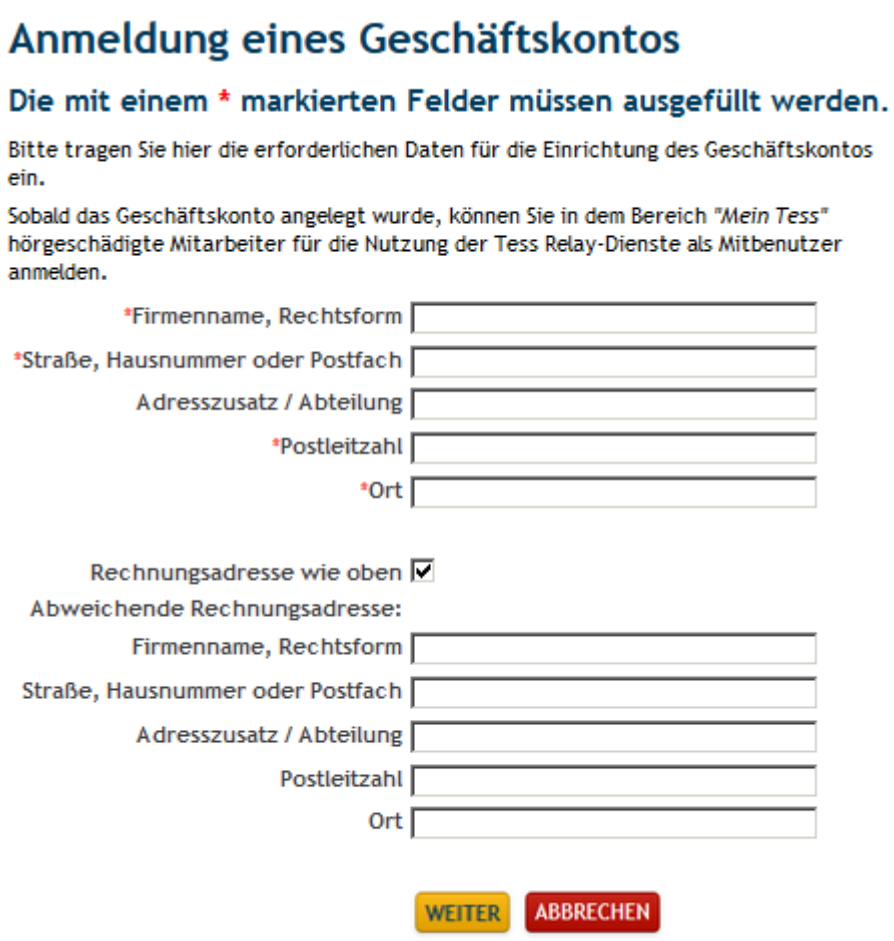
Sie erhalten nun von uns eine weitere E-Mail mit Ihren Namensangaben, Ihrem Benutzernamen, Ihrer Tess-SIP-Adresse und Ihrer Kundennummer. In dieser Email finden Sie einen einmaligen Link, den Sie bitte anklicken. Hierüber gelangen Sie in Ihren Log In Bereich, um ein Kennwort festzulegen. Dieses Kennwort und Ihren Benutzernamen benötigen Sie für den Log In im myMMX Client.

Von nun an können Sie die Tess – Relay-Dienste nutzen.

3.5 Anmeldung geschäftlich genutztes Tess-Konto

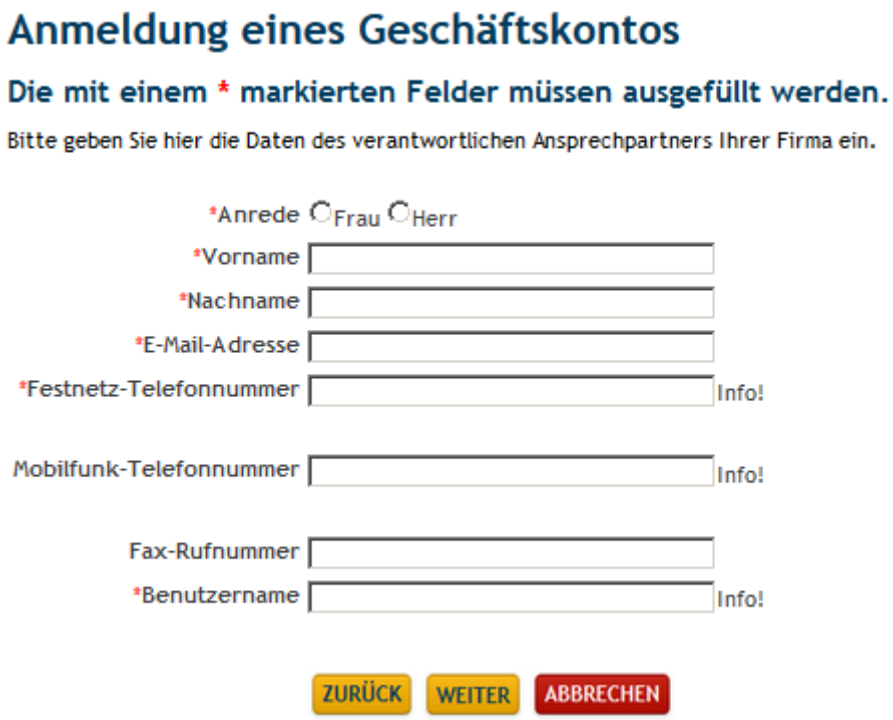
Wenn Sie mehreren hörgeschädigten Mitarbeitern in Ihrem Unternehmen jeweils einen eigenen Zugang zu den Tess – Relay-Diensten ermöglichen möchten, dann wählen Sie ein geschäftlich genutztes Tess-Konto. Hier können Sie mehrere Mitbenutzerkonten einrichten, verwalten (z.B. Name und Adresse ändern) und auch kündigen. Für jedes Mitbenutzerkonto erhalten Sie eine separate Rechnung, die an Ihre Geschäftskontoadresse gesendet wird. Ein Geschäftskonto kann auch sinnvoll sein, wenn die Rechnung und der Einzelverbindungsnachweis/Kundeninfos an unterschiedliche E-Mail-Adressen gesendet werden sollen.

Bei der Anmeldung zu einem geschäftlich genutzten Konto müssen/sollten Sie folgende Felder ausfüllen:



Klicken Sie auf **WEITER.**

Geben Sie nun die Daten des verantwortlichen Ansprechpartners Ihrer Firma an:



Beachten Sie, dass der Benutzername nachträglich nicht geändert werden kann.

Klicken Sie auf **WEITER.**

Entscheiden Sie sich für ein Bezahlverfahren. Sie haben die Wahl zwischen **Überweisung** oder **Lastschrift**.

Stimmen Sie nun unseren AGB zu und klicken Sie auf **WEITER**.
Sie erhalten anschließend eine Übersicht Ihrer Daten.

Sie können sich die Datenübersicht ausdrucken. Wenn Ihre Angaben korrekt sind, klicken Sie auf **ABSCHICKEN**. Falls Sie noch einen Fehler finden, klicken Sie auf ÄNDERN und korrigieren Sie die Angaben.

Danach erhalten Sie automatisch eine Bestätigungs-E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse.

Bitte bestätigen Sie den Erhalt dieser E-Mail sofort durch Anklicken des darin angegebenen Links.

Erst danach ist Ihre Anmeldung bei Tess abgeschlossen!

Sie erhalten nun eine weitere E-Mail mit Ihren Namensangaben, Ihrem Benutzernamen, und Ihrer Kundennummer. In dieser Email finden Sie einen einmaligen Link, den Sie bitte anklicken. Hierüber gelangen Sie in Ihren Log In Bereich, um ein Kennwort festzulegen.

Von nun an können Sie Ihre Mitbenutzer einrichten, verwalten und auch wieder kündigen.

3.6 Anmeldung eines Mitbenutzers

Für die Anmeldung eines Mitbenutzers müssen Sie vorher ein geschäftlich genutztes Konto einrichten, siehe oben. Danach verfügen Sie über einen Benutzernamen und ein Kennwort für das geschäftlich genutzte Konto.

Zur Einrichtung eines Mitbenutzerkontos loggen Sie sich bitte auf der Tess Homepage unter „Mein Tess“ mit Ihrem Benutzernamen und Kennwort für das geschäftlich genutzte Konto ein. Im Auswahlmenü finden Sie die Position „Mitbenutzer einrichten“. Nach dem Aufrufen dieser Seite erhalten Sie folgende Eingabefelder zum Ausfüllen:

Bitte beachten Sie:

- Rechnungszusatz: Falls für die Zuordnung der Rechnung ein Zusatz benötigt wird, kann dieser hier eingetragen werden. Die Eintragung erscheint auf Ihrer monatlichen Rechnung
- Der Benutzername kann nachträglich nicht geändert werden.
- Für die berufliche Nutzung stehen derzeit drei Tarife zur Auswahl. Nähere Informationen zu den Tarifen finden Sie unter „Info!“
- Der Einzelverbindungsnachweis ist nur für den angemeldeten Mitbenutzer einsehbar, nicht für den Ansprechpartner.

Klicken Sie auf WEITER.

Sie erhalten anschließend eine Übersicht der eingegebenen Daten.

Sie können sich die Datenübersicht ausdrucken. Wenn Ihre Angaben korrekt sind, klicken Sie auf **ZAHLUNGSPFLICHTIGEN VERTRAG SCHLIESSEN**. Falls Sie noch einen Fehler finden, klicken Sie auf ÄNDERN und korrigieren Sie die Angaben.

Danach wird automatisch eine Bestätigungs-E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse des angemeldeten Mitbenutzers geschickt.

Der Mitbenutzer muss den Erhalt dieser E-Mail durch Anklicken des darin angegebenen Links bestätigen.

Erst danach ist die Anmeldung des Mitbenutzers bei Tess abgeschlossen!

Der angemeldete Mitbenutzer erhält nun eine weitere E-Mail mit seinen Namensangaben, seinem Benutzernamen, seiner Tess-SIP-Adresse und seiner Kundennummer. In dieser Email finden der Mitbenutzer einen einmaligen Link, den er bitte anklickt. Hierüber gelangt er in seinen Log In Bereich, um ein Kennwort festzulegen. Dieses Kennwort und den Benutzernamen benötigen der Mitbenutzer für den Log In im myMMX Client.

3.7 Weitere Funktionen der Tess Homepage

Auf der Tess-Web-Seite können Sie vor dem Einloggen neben der Neuanmeldung folgende Funktionen auswählen:

- Kennwort vergessen /Neues Kennwort anfordern (rechte Menüleiste)
- myMMXtc Client Download
- Tess Hilfe
- Speed Test
- Support Kontakt
- www.tess-relay-dienste.de

3.7.1 Benutzername oder Kennwort vergessen

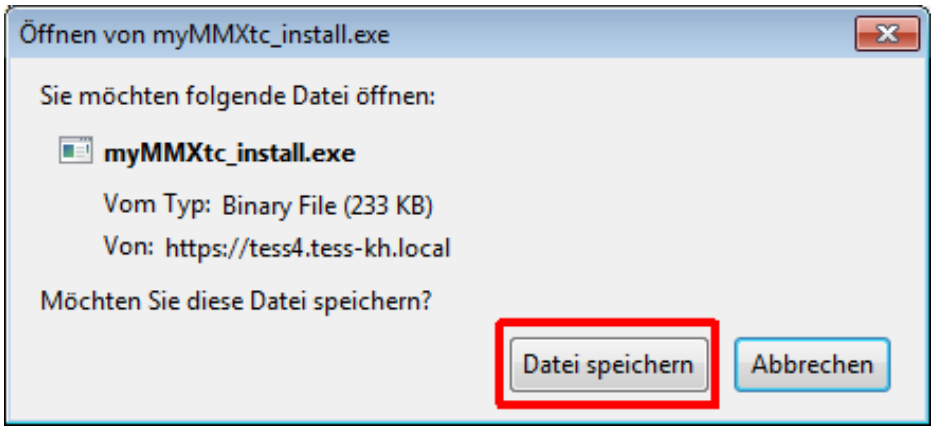
Sollten Sie Ihren Benutzernamen oder Ihr Kennwort vergessen haben, geben Sie auf https://www.tess-kom.de/vergessen unter „Logindaten vergessen“ Ihre E-Mail-Adresse ein, mit der Sie bei Tess registriert sind.

Sie erhalten umgehend von unserem System eine E-Mail mit einem Link zugeschickt. Wenn Sie den Link anklicken, können Sie sich einmalig anmelden, um ein neues Kenn-

wort festzulegen. Bei dieser einmaligen Anmeldung können Sie Ihren Benutzernamen sehen. Der Benutzername kann nicht geändert werden.

3.8 myMMXtc Client Download

Für die Nutzung der Relay-Dienste von Tess stellen wir Ihnen den myMMXtc Client kostenlos zur Verfügung. Den myMMXtc Client können Sie sich von unserer Tess-Web-Seite https://www.tess-kom.de/client-download herunterladen.



Nachdem Sie den myMMXtc Client heruntergeladen haben, müssen Sie den myMMXtc Client auf Ihrem PC installieren. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel 4.

3.8.1 Tess Hilfe

In diesem Bereich werden Sie auf die Webseite www.tess-relay-dienste.de weitergeleitet. Sie finden hier in folgenden Kategorien ausführliche Hilfe:

- Support
- Kundenservice
- Kunden-Infos
- Informationen zur Arbeitsassistenz und Antragsstellung
- Hilfehandbuch
- Vollmacht für die Nutzung von Tess
- Filme
- Häufig gestellte Fragen
- Support über TeamViewer

3.8.2 Speed Test

Mit dem Speed Test können Sie jederzeit überprüfen, ob der Internetzugang, an dem Sie sich derzeit befinden, für die Nutzung der Tess – Relay-Dienste geeignet ist. Nach dem Test erhalten Sie auf Ihrem Bildschirm eine Information, für welche Relay-Dienste Ihr Internet-Anschluss geeignet ist.

3.8.3 Support-Kontakt

In diesem Bereich werden Sie auf die Webseite https://www.tess-relay-dienste.de/hilfe/support weitergeleitet. Sie finden hier ausführliche Informationen, wie Sie unseren Support erreichen können.

3.9 Bereich Mein Tess - Login

Bei der Tess Anmeldung wurde von Ihnen ein Benutzername festgelegt. Außerdem haben Sie nach der erfolgreichen Anmeldung ein Kennwort erhalten, das nur Ihnen bekannt ist. Nach dem Einloggen mit dem Benutzernamen und dem Kennwort auf unserer Tess-Web-Seite können Sie folgende Funktionen benutzen:

- Kennwort ändern
- Meine Daten
- Einzelverbindungen
- myMMX Web Client
- Linphone Konfiguration
- Konto kündigen

3.9.1 Kennwort ändern

Um das Kennwort zu ändern, machen Sie bitte folgende Angaben:

- Altes Kennwort
- Neues Kennwort
- Neues Kennwort wiederholen

Nach Betätigung des Buttons „Abschicken“ erhalten Sie eine Bestätigung, dass Ihr Kennwort erfolgreich geändert wurde. Das neue Kennwort wird Ihnen **nicht** per E-Mail zugesandt.

3.9.2 Meine Daten

Auf dieser Seite sehen Sie Ihre gespeicherten Daten. Diese Einträge können Sie bei Bedarf verändern.

Nur geschäftlich genutzte Konten:

Nachdem Sie sich unter „Mein Tess“ mit ihrem Benutzernamen und Kennwort eingeloggt haben, können Sie in diesem Bereich Mitbenutzerkonten anmelden (siehe Kapitel 3.6), verwalten und auch kündigen.

3.9.2.1 Nicht änderbare Daten

Folgende Daten können von Ihnen **nicht geändert** werden:

- Benutzername: Kann nur bei der Anmeldung von Ihnen festgelegt werden. Danach ist dieser nicht mehr änderbar.
- Kundennummer: Wird von Tess bei der Anmeldung vergeben.
- SIP Adresse: Wird von Tess bei der Anmeldung vergeben.

3.9.2.1.1 Benutzername

Den Benutzernamen können Sie selbst frei festlegen. Er muss mindestens 8 Zeichen lang sein. Nach Abschluss Ihrer Registrierung kann er nicht mehr verändert werden.

3.9.2.1.2 Kundennummer

Die Kundennummer wird bei Ihrer Registrierung einmalig vom Tess-System vergeben. Sie ist nicht mehr veränderbar. Die Kundennummer finden Sie auch auf Ihrer Rechnung.

3.9.2.1.3 SIP-Adresse und SIP-Videotelefon

Die Tess-SIP-Adresse können Sie nicht verändern. Sie wird bei Ihrer Registrierung einmalig vom Tess-System vergeben. Diese Adresse benötigen Sie, wenn Sie den Relay-Dienst TeSign auch mit einem SIP-Videotelefon benutzen wollen.

3.9.2.2 E-Mail-Adresse ändern

Sie können unter „Mein Tess“ auch Ihre E-Mail-Adresse ändern. Sobald Sie die Änderung speichern (Button „abschicken“), schickt unser System eine Bestätigungs-E-Mail an diese neue E-Mail-Adresse. Bitte klicken Sie in der Bestätigungs-E-Mail auf den angegebenen Link. Erst danach ist Ihre neue E-Mail in unserem System gespeichert. Wenn Sie den Link nicht bestätigen, wird nach einer bestimmten Zeit Ihre alte E-Mail Adresse in unserem System wieder aktiviert und der neue Eintrag verworfen.

3.9.2.3 Tarif ändern

Hier haben Sie die Möglichkeit, den Tarif für Ihr Tess-Konto zu ändern. Dies gilt nicht für das Notruf-Konto. Grundlage hierfür sind immer die Tess-AGB.

Der Tarifwechsel findet immer mit dem nächsten Kalendermonatswechsel statt. Beachten Sie bitte, dass die monatlichen Grundpreise im Voraus und die Verbindungskosten nachträglich in Rechnung gestellt werden. Bei einem Tarifwechsel bezahlen Sie daher mit der Rechnung am Anfang des Folgemonats bereits den neuen monatlichen Grundpreis (im Voraus), aber die Verbindungskosten des vorangegangenen Monats noch nach dem alten Tarif (im Nachhinein).

3.10 Einzelverbindungen

Der Einzelverbindungsnachweis (EVN) ist eine Übersicht Ihrer geführten Gespräche und deren Kosten. Der EVN ist nur sichtbar, wenn er von Ihnen in „Meine Daten“ nicht ausgeschaltet wurde. Dort können Sie auch auswählen, ob in Ihrem EVN die letzten drei Ziffern der Zielrufnummer durch (xxx) unlesbar gemacht werden.

3.11 Nutzung des myMMX Web Client

Nach dem Einloggen haben Sie die Möglichkeit, mit dem myMMX **Web** Client den Relay-Dienst TeScript, den technischen Support Text sowie den Kundenservice Text anzurufen, ohne den myMMXtc Client auf Ihrem PC installiert zu haben. Auf dem PC muss lediglich Java installiert sein. Mit dem myMMX **Web** Client können Sie anrufen und angerufen werden.

Bevor die Verbindung zu TeScript aufgebaut wird, können Sie noch folgende Einstellungen vornehmen:

- Bildschirmgröße (klein, mittel oder groß)
- Text Größe (normal oder groß)
- Text Anordnung (waagerecht, senkrecht oder wie bei einem Schreibtelefon)

Wenn Sie nun den Knopf „Weiter“ drücken, werden Sie automatisch mit TeScript verbunden.

3.12 Linphone-Konfiguration

Sie können die Relay-Dienste unter macOS mit der Software Linphone nutzen.

Die Konfigurationsdatei und die Anleitung können Sie hier herunterladen.

3.13 Konto kündigen

Hier können Sie Ihr Tess-Konto kündigen. Die Kündigungsfristen finden Sie in den aktuellen Tess-AGB.

4 Installation

Für die gesamte Installation wird vorausgesetzt, dass ein funktionsfähiger Internetzugang (z.B. DSL- oder Kabel-Anschluss) für Ihren PC zur Verfügung steht.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich vor der Installation bei Tess anmelden.

4.1 Installation der Kamera

Nur für die Nutzer des Relay-Dienstes TeSign:

Sie sollten eine Kamera mit einem breiten „Blickwinkel" (Weitwinkelobjektiv) bevorzugen, damit Ihre Gebärden für den Dolmetscher einfach zu erkennen sind. Die Kamera muss mindestens CIF Auflösung, besser VGA unterstützen. Bitte überprüfen Sie entsprechend die technische Dokumentation Ihrer Kamera.

Bitte installieren Sie die Kamera entsprechend der Installationsanleitung des Herstellers.

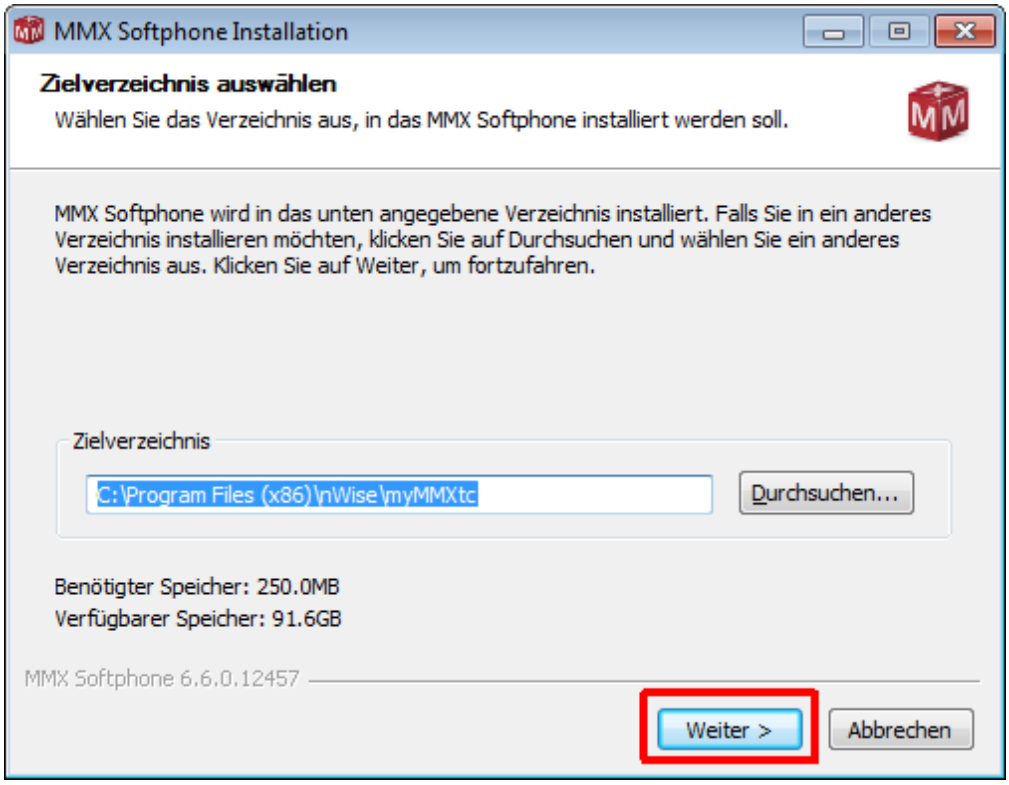
Beachten Sie, dass die Kamerasoftware/der Kameratreiber mit Ihrem Betriebssystem kompatibel ist.

4.2 Installation des myMMXtc Client

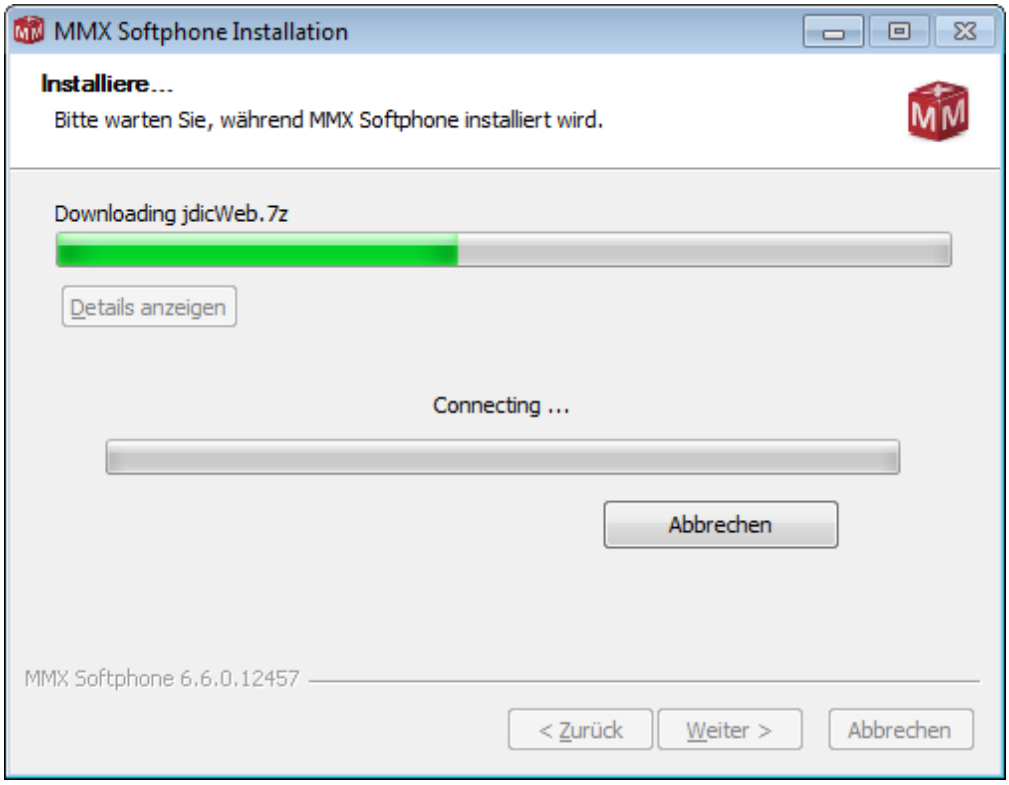
Von der Tess-Web-Seite können Sie sich, wie in Kapitel 3.8 beschrieben, kostenlos den myMMXtc Client für die Nutzung der Dienste downloaden.

Nach erfolgreich abgeschlossenem Download des myMMXtc Clients wechseln Sie in das Verzeichnis, in dem die Datei "myMMXtc_install.exe" gespeichert ist. Starten Sie die Installation mit einem Doppelklick auf die Datei.

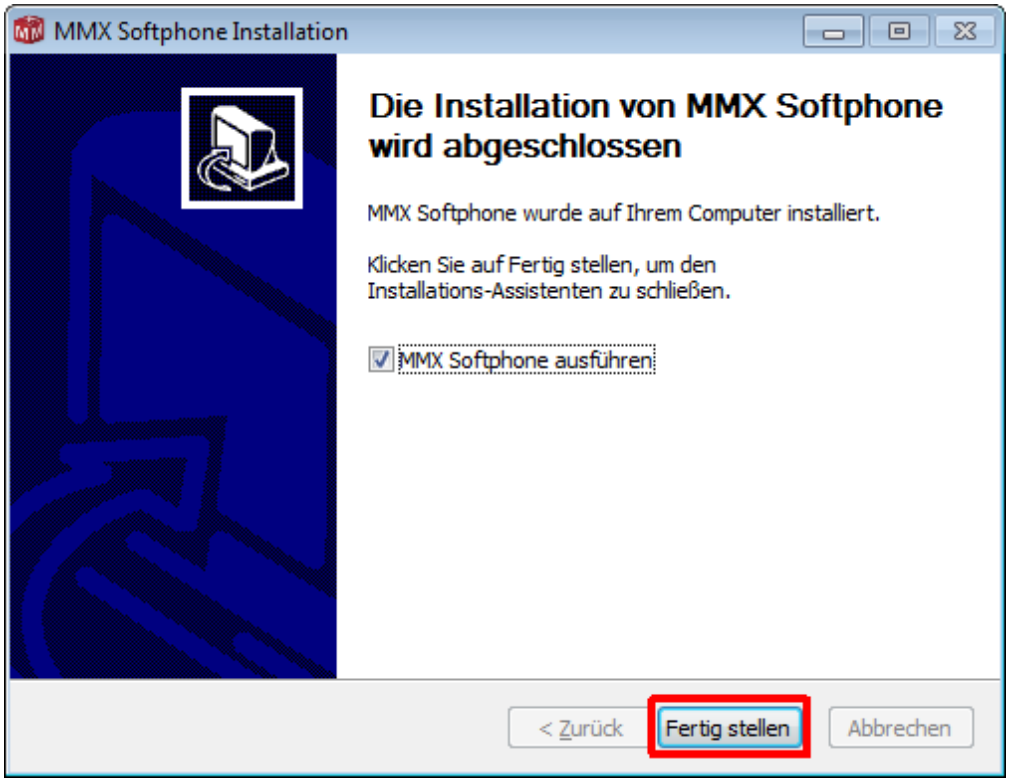
Im folgenden Fenster haben Sie die Möglichkeit das Verzeichnis auszuwählen, in das der myMMXtc Client installiert werden soll.



Während der Installation sehen Sie folgendes Fenster:



Wenn die Installation vollständig abgeschlossen ist, erscheint folgendes Fenster:



Klicken Sie auf „Fertig stellen“. Der myMMXtc Client startet nach der Installation nun automatisch, siehe „MMX Softphone ausführen“.

5 myMMXtc Client-Nutzung

5.1 Starten des Programms

Bitte versichern Sie sich, dass Ihr Internet-Anschluss funktionsfähig ist.

Auf dem Desktop liegt eine Verknüpfung. Mit einem Doppelklick starten Sie den myMMXtc Client.

Jetzt müssen Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort eingeben.

Gegebenenfalls erscheint nun ein Hinweis zu einem vorliegenden Update (siehe Kapitel 5.2).
Außerdem öffnet sich ein Fenster, indem die Geschwindigkeit, mit der Ihre Daten übertragen werden (Bandbreite), gemessen wird (siehe Kapitel 5.3).

Nachdem der myMMXtc Client vollständig gestartet ist, können Sie die Tess – Relay-Dienste nutzen. Sie können Anrufe tätigen und auch angerufen werden.

5.1.1 Aktivierung und Deaktivierung des Autologin

Wenn Sie sich beim nächsten Start automatisch anmelden möchten, verwenden Sie ein Autologin. Setzen Sie dafür ein Häkchen bei "automatisch anmelden".

Achtung: Wenn Sie zwei Tess-Konten haben (berufliche Nutzung und private Nutzung) und beide von einem PC aus nutzen möchten, dürfen Sie kein Autologin verwenden. Denn Sie haben für jedes Konto einen eigenen Benutzernamen und Kennwort.
Falls die Anmeldedaten für eines der beiden Tess-Konten bereits gespeichert sind, müssen diese wieder entfernt werden. Deaktivieren Sie den Autologin. Eine Anleitung dazu finden Sie hier.

5.2 Update

Falls Sie während des Startvorgangs darüber informiert werden, dass ein Update zur Verfügung steht, sollten Sie der Installation des Updates zustimmen. Mit den Updates werden Probleme beseitigt oder Produktverbesserungen eingeführt.
Damit Sie den Dienst ohne Probleme nutzen können, müssen Sie das Update unbedingt durchführen.

5.3 Bandbreitenmesstool

Beim Starten des myMMXtc Client öffnet sich ein kleines Fenster, indem Ihre Bandbreite, also die Geschwindigkeit mit der Ihre Daten übertragen werden, gemessen wird.

Um den Relay-Dienst TeScript nutzen zu können, benötigen Sie minimal 128 kbit/s, für den Relay-Dienst TeSign 256 kbit/s upload.

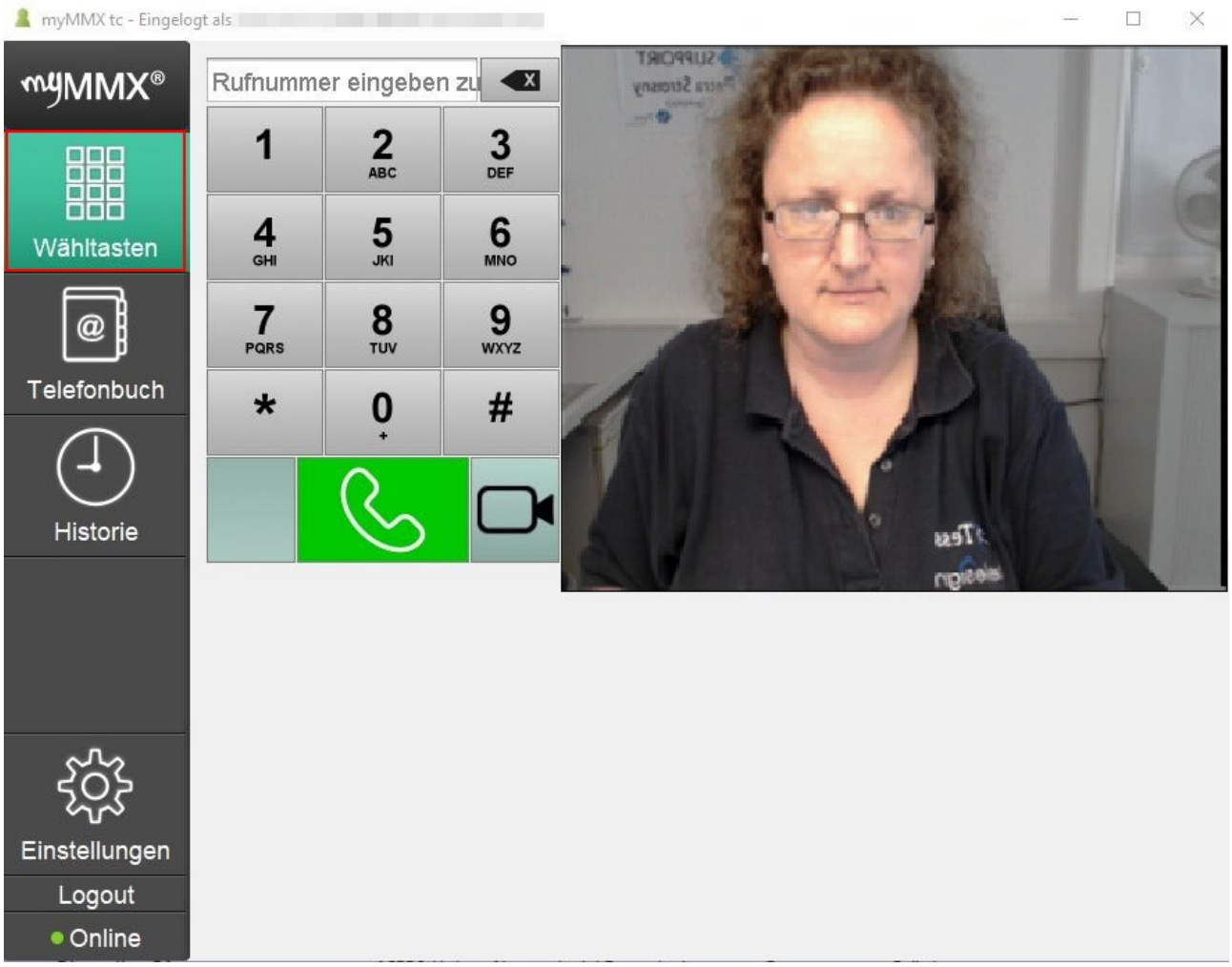
Falls Sie weniger Bandbreite haben, kommt es zu Qualitätsverlusten in der Verbindung zum Dolmetscher. Das bedeutet z. B., dass bei der Nutzung von TeSign Ihr Bild für den Dolmetscher unscharf ist oder „abgehackt“ erscheint. Dadurch kann es zu Verständigungsproblemen kommen, die die Dolmetschqualität beeinflussen.

5.4 Testen der Kamera im myMMXtc Client

Nur für die Nutzer des Relay-Dienstes TeSign:

Starten Sie den myMMXtc Client wie im Abschnitt 5.1 beschrieben.

Um die Kamera zu testen, klicken Sie auf „Wähltasten“. Nun sehen Sie nach ein paar Sekunden Ihr eigenes Kamerabild im Videofenster.



5.4.1 Hinweise zu Hintergrund, Beleuchtung, Kleidung

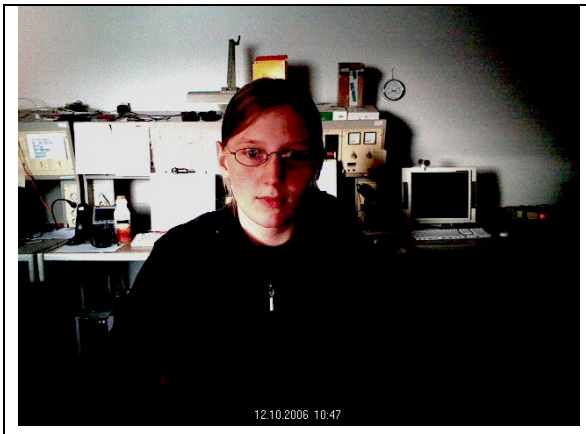
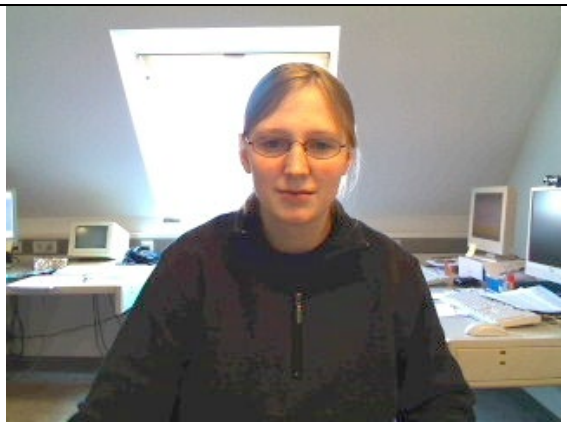
Nur für die Nutzer des Relay-Dienstes TeSign:

Die Qualität Ihres Bildes ist nicht nur von der Bandbreite, die Sie über das Internet erreichen, abhängig, sondern auch vom Hintergrund, der Beleuchtung im Raum und von Ihrer Kleidung.

Um eine bestmöglichste Qualität zu erhalten, sollten Sie Ihr Bild vor einem Anruf kontrollieren. Starten Sie die Kamera mit dem standardmäßig mitgelieferten Programm oder mit dem myMMXtc Client (siehe Kapitel 5.4), um Ihr Eigenbild zu sehen. Stellen Sie die Schärfe ein und richten Sie die Kamera so aus, dass Sie gut für den Dolmetscher zu sehen sind.

Sie sollten einen ruhigen und hellen Hintergrund und eine gleichmäßige Beleuchtung im Raum haben. Vermeiden Sie starke Lichtquellen im Hintergrund.

Beispiele für **schlechte** Ausleuchtung:

	
Hier ist es zu dunkel!	Durch das Fenster im Hintergrund ist das Bild zu hell.

Denken Sie auch an Ihre Kleidung. Einfarbige, dunkle Oberbekleidung führt zu einer besseren Bildqualität als gemusterte oder gestreifte Oberbekleidung.

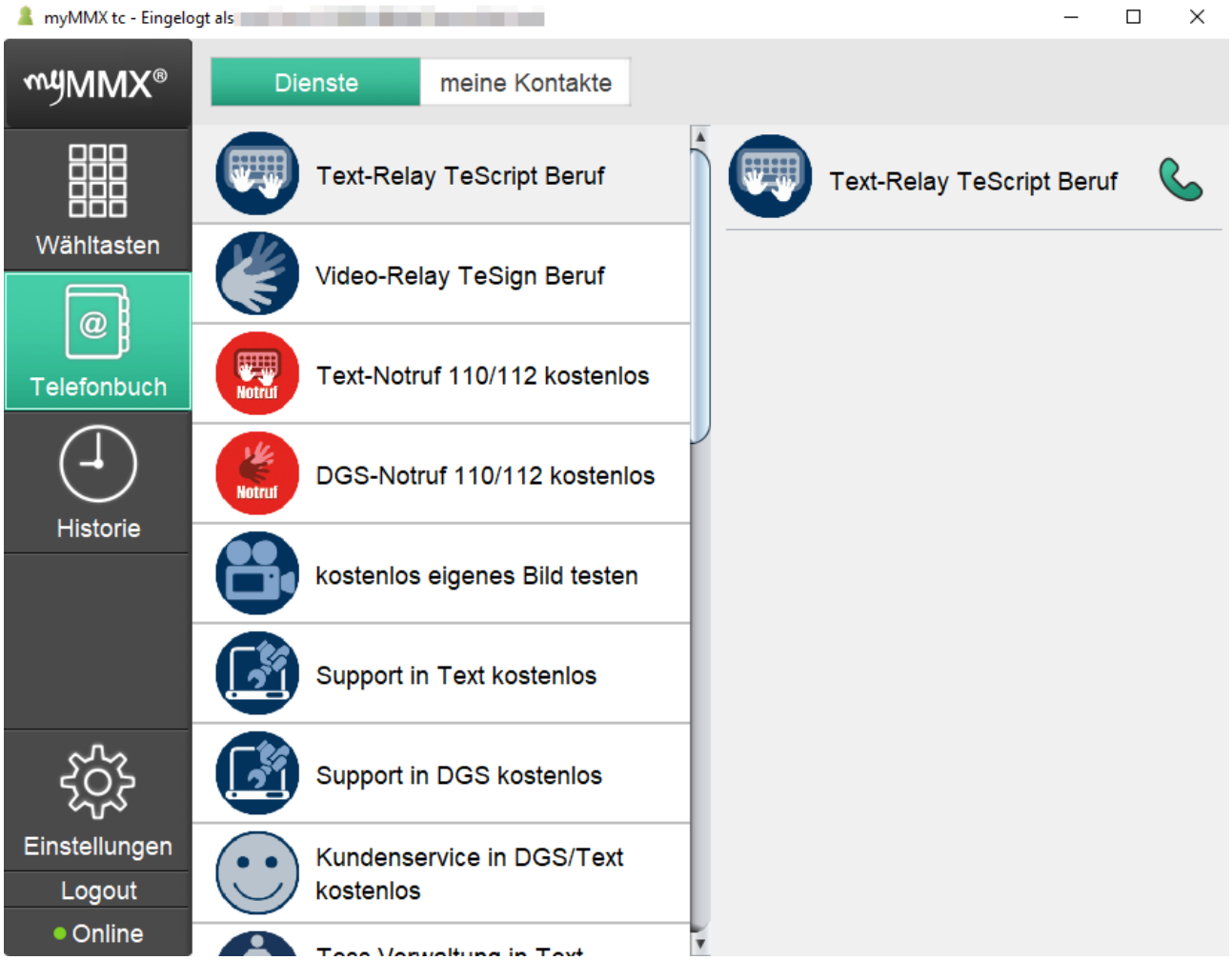
Wenn Sie Ihr Eigenbild mit dem Programm der Kamera kontrolliert haben, schließen Sie dieses Programm unbedingt, bevor Sie den myMMXtc Client für einen Anruf benutzen wollen.

5.5 Telefonieren mit dem myMMXtc Client

Wenn Sie den myMMXtc Client öffnen, können Sie telefonieren.

5.5.1 Beginn des Telefonates

Die Anrufe bei den Tess-Relay-Diensten erfolgen über das Telefonbuch.



5.5.1.1 Erläuterung der Dienste

Text-Relay TeScript Privat: Über den Schriftsprachdolmetschdienst können Sie private Telefonate führen.

Text-Relay TeScript Beruf: Über den Schriftsprachdolmetschdienst können Sie berufliche Telefonate führen.

Video-Relay TeSign Privat: Über den Videodolmetschdienst können Sie in Gebärdensprache private Telefonate führen.

Video-Relay TeSign Beruf: Über den Videodolmetschdienst können Sie in Gebärdensprache berufliche Telefonate führen.

Support in DGS / Text kostenlos: Hierüber erreichen Sie das technische Team für Hilfestellung.

Kundenservice in DGS / Text kostenlos: Hierüber erreichen Sie den Kundenservice, der Bereich für Lob und Kritik.

Kostenlos eigenes Bild testen: Hierüber kontrollieren Sie, wie Ihr eigenes Bild beim Dolmetscher erscheint.

Text Notruf[1] 110 / 112 kostenlos: Hierüber können Sie Notrufe absetzen.

DGS Notruf [2] 110 / 112 kostenlos: Hierüber können Sie Notrufe absetzen.

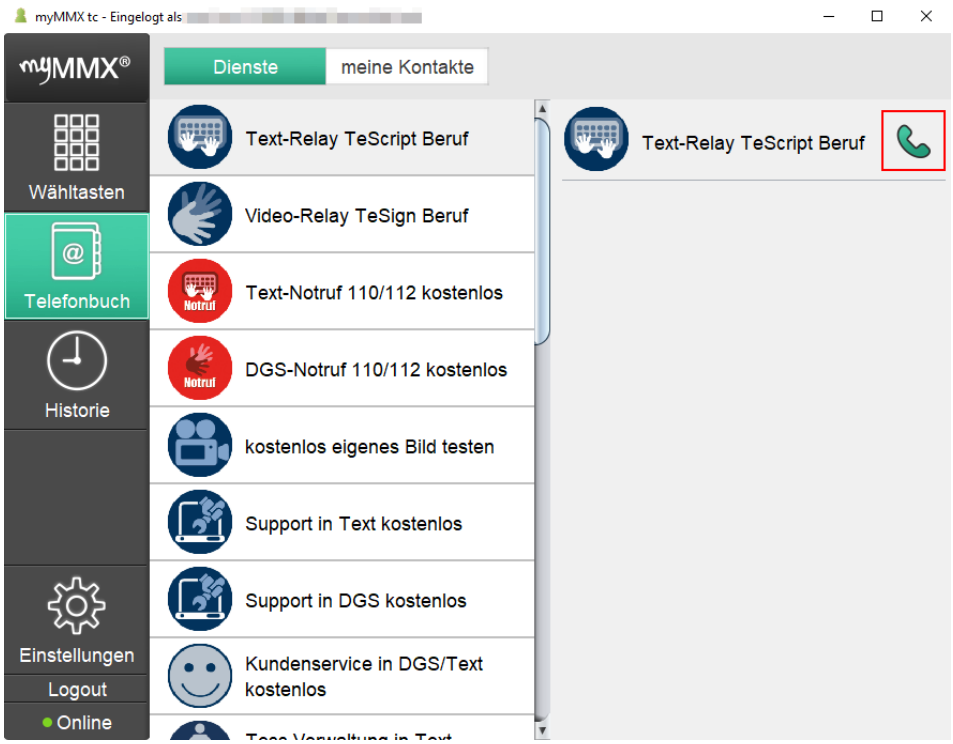
Zusätzlich können verschiedene Servicetelefone von Firmen oder Institutionen über das Adressbuch angerufen werden. Die Einträge sind mit Logo und Namen der Firmen gekennzeichnet. Die Servicetelefone können in DGS oder in Schriftsprache angerufen werden. Die Anrufe sind für Sie kostenlos.

5.5.2 Auswahl und Anruf des Dienstes

Es gibt zwei Möglichkeiten Verbindungen zu den Diensten aufzubauen:

a) Durch einen Doppelklick auf den eingetragenen Namen im Adressbuch (Text-Relay TeScript, Video-Relay TeSign usw.) wird eine Text- oder Video-Verbindung zum gewünschten Dienst aufgebaut, oder

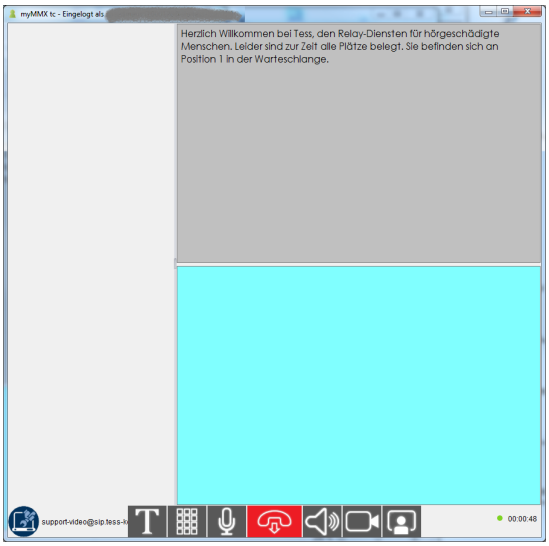
b) einfaches Anklicken auf den gewünschten Dienst und anschließend auf den grünen Hörer.



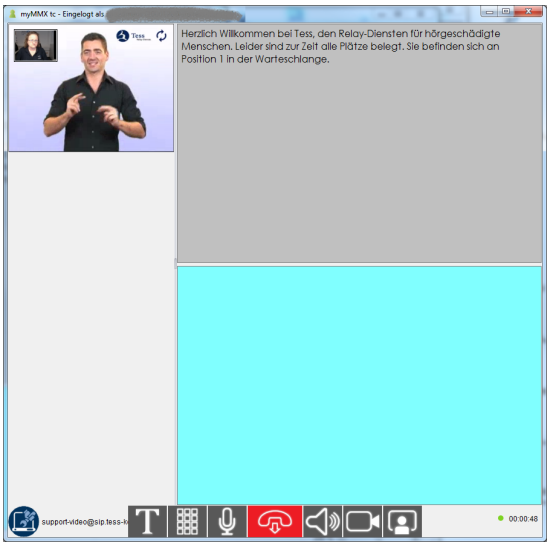
Die Verbindung zum Dolmetscher, Support oder Kundenservice wird hergestellt.

[1] Der Dolmetscher verbindet Sie mit der zuständigen Notrufzentrale und übersetzt Ihr Telefonat.
[2] Der Dolmetscher verbindet Sie mit der zuständigen Notrufzentrale und übersetzt Ihr Telefonat.

Hinweis: Wenn alle Leitungen belegt sind, kommen Sie automatisch in eine Warteschleife. Diese ist für Sie kostenlos.



TeScript



TeSign

Sobald eine Telefonleitung frei ist, werden Sie mit dem gewünschten Dienst verbunden.

Da es für die Text- und Video-Relay-Dienste nur einen myMMXtc Client gibt, sehen Sie nach dem ersten Start drei Felder im Kommunikationsfenster:
Tipp: Wenn Sie z. B. das Videofenster nicht benötigen, können sie den Balken zwischen dem Video- und Textfenster nach links verschieben. Dadurch wird das Videofenster kleiner und die Textfenster größer.
Ebenso können Sie die Größe der beiden Textfenster (Sende- und Empfangsfenster) verändern, indem Sie den Balken zwischen den Fenstern verschieben.

5.5.3 Gesprächsführung

1. Wenn Sie mit dem Dolmetscher verbunden sind, informieren Sie den Dolmetscher über den Namen und die Telefonnummer Ihres gewünschten Gesprächspartners.
2. Der Dolmetscher ruft den hörenden Gesprächspartner über eine Telefonverbindung an.
3. Sobald der hörende Gesprächspartner das Telefonat annimmt, stellt der Dolmetscher kurz den Dienst vor und teilt mit, wer den hörenden Gesprächspartner sprechen möchte.
4. Anschließend signalisiert Ihnen der Dolmetscher, dass Sie nun das Gespräch zum hörenden Gesprächspartner beginnen können.
5. Während des Telefonates übersetzt der Dolmetscher das Gespräch für beide Telefonteilnehmer.

6. Wenn Sie das Gespräch beenden möchten, verabschieden Sie sich und drücken Sie dann den roten Hörer. Damit legen Sie auf und die Verbindung zum Dolmetscher ist beendet.

5.6 Nutzung von „Voice Carry Over – Selbst Sprechen“ in den Relay-Diensten TeScript und TeSign

Hörgeschädigte Kunden mit guter Lautsprachkompetenz können selbst zum hörenden Gesprächspartner sprechen. Diese Funktion heißt „Voice Carry Over – Selbst Sprechen“ (VCO). Die Antworten des hörenden Gesprächspartners werden vom Schriftdolmetscher in Text übertragen bzw. vom Gebärdensprachdolmetscher in DGS.

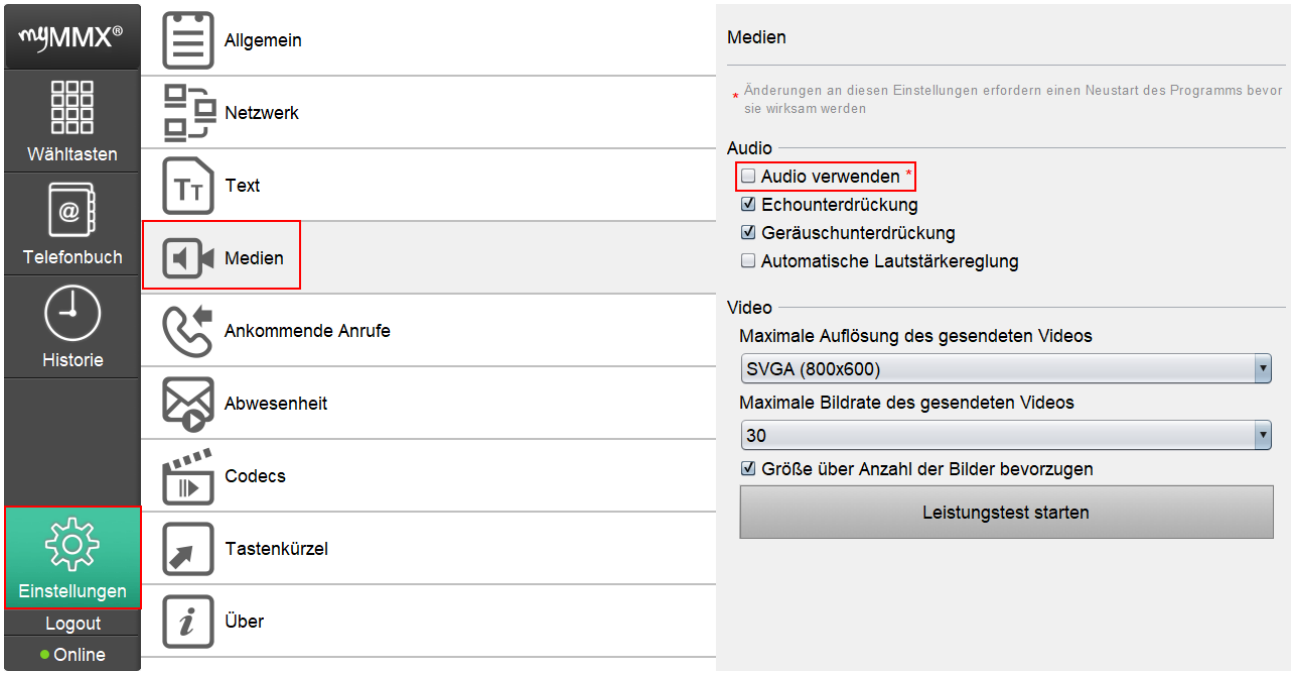
Was Sie dafür brauchen:

- Gute Lautsprachkompetenz.
- Ein qualitativ gutes Mikrofon am PC, damit Sie zum Dolmetscher und zum hörenden Gesprächspartner selber sprechen können.
- Der Audiokanal im myMMXtc Client muss eingeschaltet sein, siehe folgende Beschreibung.
- „Voice Carry Over – Selbst Sprechen“ funktioniert nicht im myMMX Web Client.

Den Audiokanal im myMMXtc Client einschalten:

Sie müssen Ihren Audiokanal in den MMX-Einstellungen einschalten. Er ist in der Voreinstellung immer ausgeschaltet.

Gehen Sie dafür in „Einstellungen > Medien“ und setzen Sie das Häkchen bei „Audio verwenden“. Damit schalten Sie den Audiokanal wieder ein und sind über das Mikrofon hörbar.



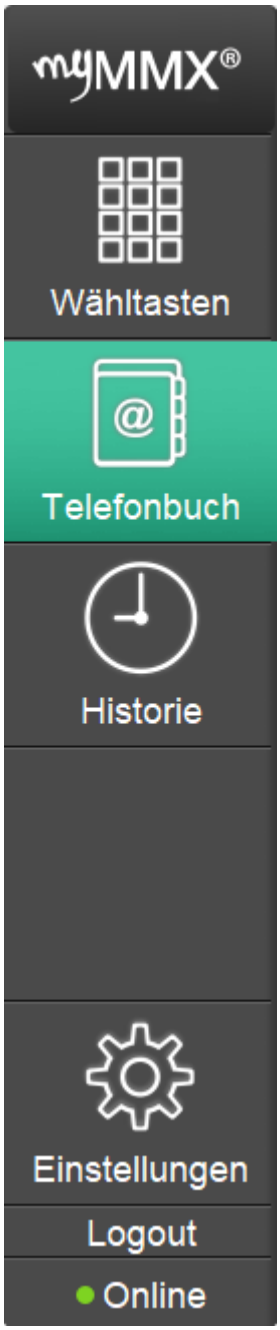
Nach der Änderung müssen Sie den myMMXtc Client neu starten.
Bitte beachten Sie außerdem die Audio Einstellungen im Kapitel 5.7.5.4 Medien.

Ein Anruf über VCO funktioniert so:

1. Sie rufen über TeScript oder TeSign den Dolmetscher an und sagen, dass Sie VCO nutzen möchten. Der Dolmetscher teilt Ihnen schriftlich oder in DGS mit, ob er Sie gut hören kann.
2. Der Dolmetscher bittet Sie dann um die Telefonnummer des gewünschten Gesprächspartners.
4. Anschließend ruft der Dolmetscher den hörenden Gesprächspartner an. Zur Begrüßung stellt der Dolmetscher sich als Vermittlungsdienst für hörgeschädigte Menschen vor und sagt, mit wem er verbunden ist (Ihren Namen). Er erklärt, dass Sie selber sprechen, aber in umgekehrter Richtung die Antworten des Gesprächspartners gedolmetscht werden.
5. Der Dolmetscher schaltet nun die Telefonkonferenz ein und gibt Ihnen die Bestätigung, dass Sie sprechen können.
6. Während Ihres Telefonates übersetzt der Dolmetscher für Sie das Gesagte Ihres Gesprächspartners entweder in Schriftform (bei TeScript) oder in DGS (bei TeSign). Sie antworten über das Mikrofon in Lautsprache.
7. Wenn Sie das Gespräch beenden, drücken Sie den roten Hörer. Damit legen Sie auf und die Verbindung zum Dolmetscher ist beendet.

Hinweise: VCO können Sie auch benutzen, wenn der hörende Gesprächspartner Sie anruft: Informieren Sie darüber einfach den Dolmetscher (s.o.). VCO ist eine zusätzliche Funktion, die wir Ihnen kostenlos anbieten. Sie können TeScript und TeSign wie bisher auch ausschließlich schriftsprachlich und in Gebärdensprache nutzen.

5.7 Menüleiste myMMXtc Client



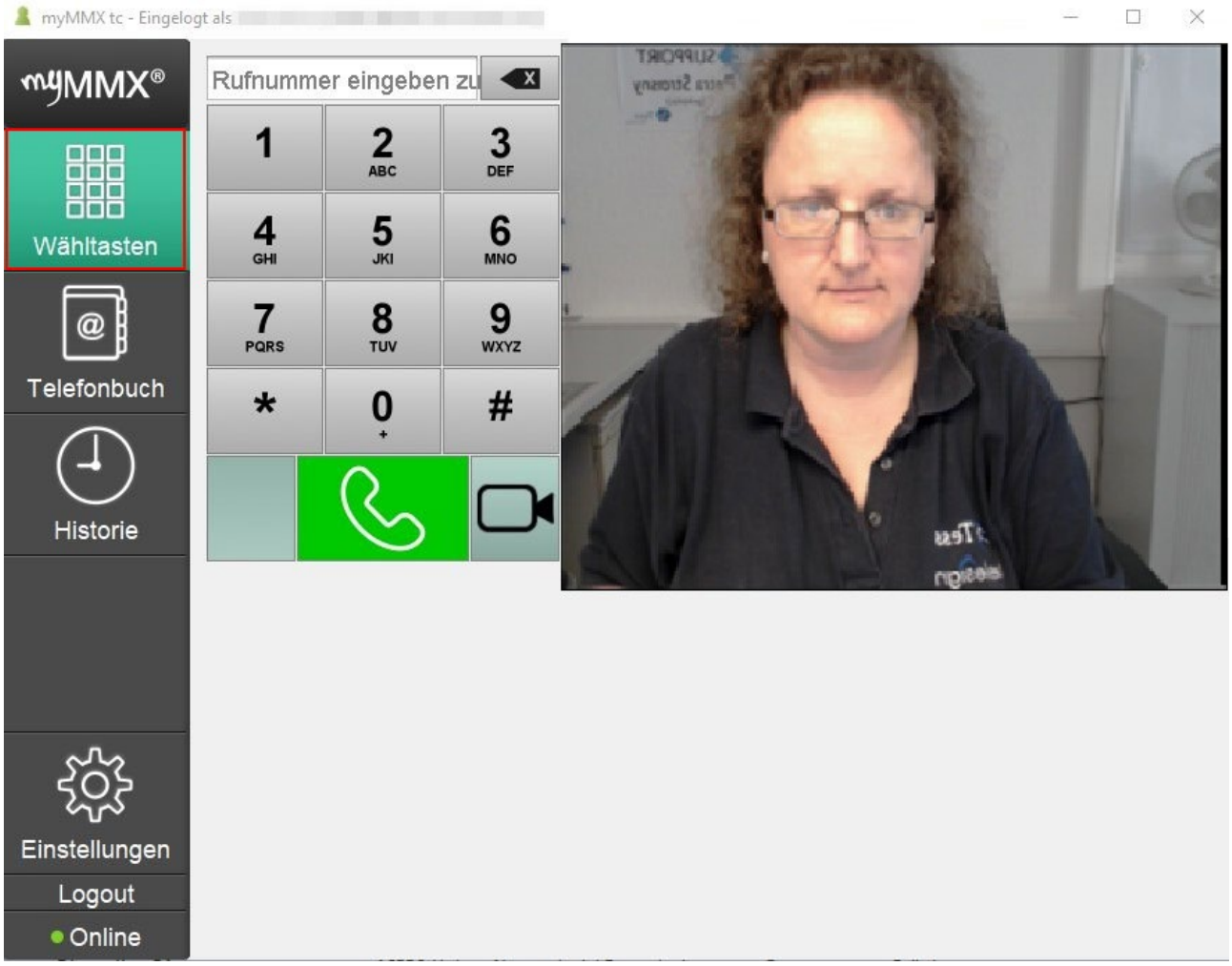
Nachfolgender Abschnitt erklärt die Funktionen der Menüleiste.

5.7.1 myMMX

Wenn Sie auf „myMMX“ klicken, erhalten Sie u.a. die folgenden Informationen angezeigt: Benutzername, die SIP- und IP-Adresse und die aktuell Softwareversion des myMMX Clients.

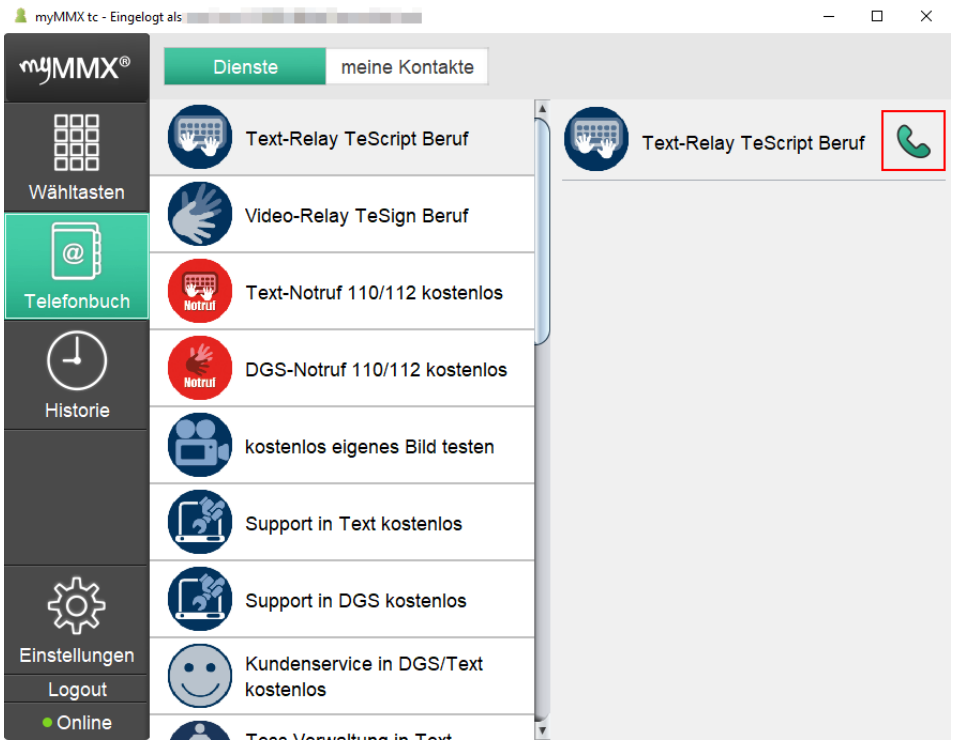
5.7.2 Eigenbild testen

Durch drücken des Knopfes „Wähltasten“ wird Ihr Eigenbild angezeigt. Sie können damit z. B. testen, ob Ihre Webcam funktioniert, die Beleuchtung stimmt und der Blickwinkel der Kamera passt.



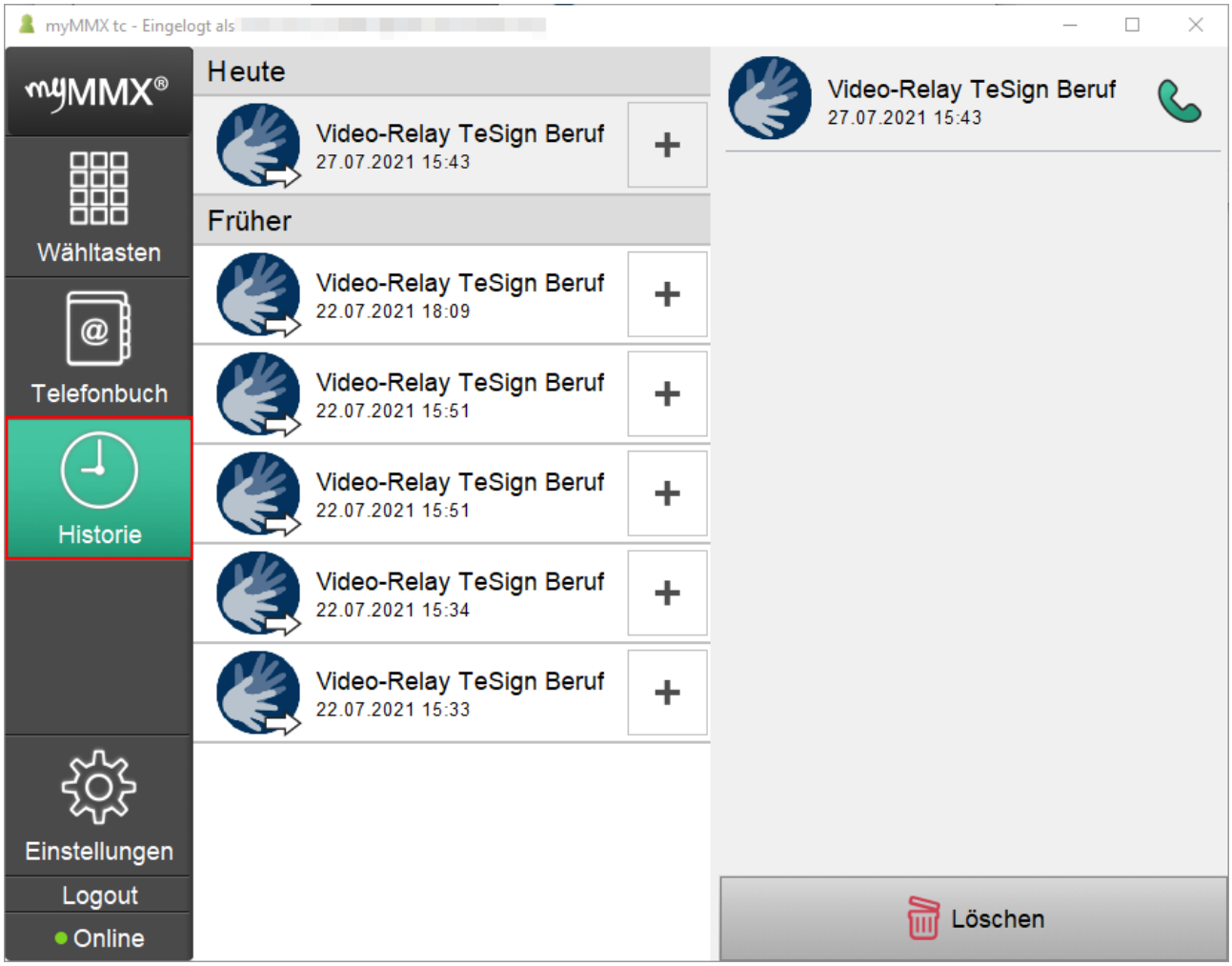
5.7.3 Telefonbuch

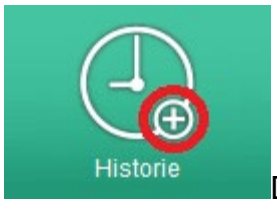
Über den Knopf „Telefonbuch“ werden Ihnen alle anwählbaren Tess – Relay-Dienste angezeigt. Durch Doppelklick auf den gewünschten Dienst erfolgt die Anwahl. Sie können auch erst einen Dienst durch einfaches Anklicken auswählen und dann durch einen zweiten Klick auf den grünen Hörer (ganz rechts) die Anwahl starten.



5.7.4 Historie

In der Historie (Anrufliste) werden die letzten Telefonate aufgeführt. Das letzte Telefonat steht oben, das älteste Telefonat unten.





Das „+“ zeigt im Symbol „Historie“ an, dass ein eingehender Anruf nicht angenommen wurde.

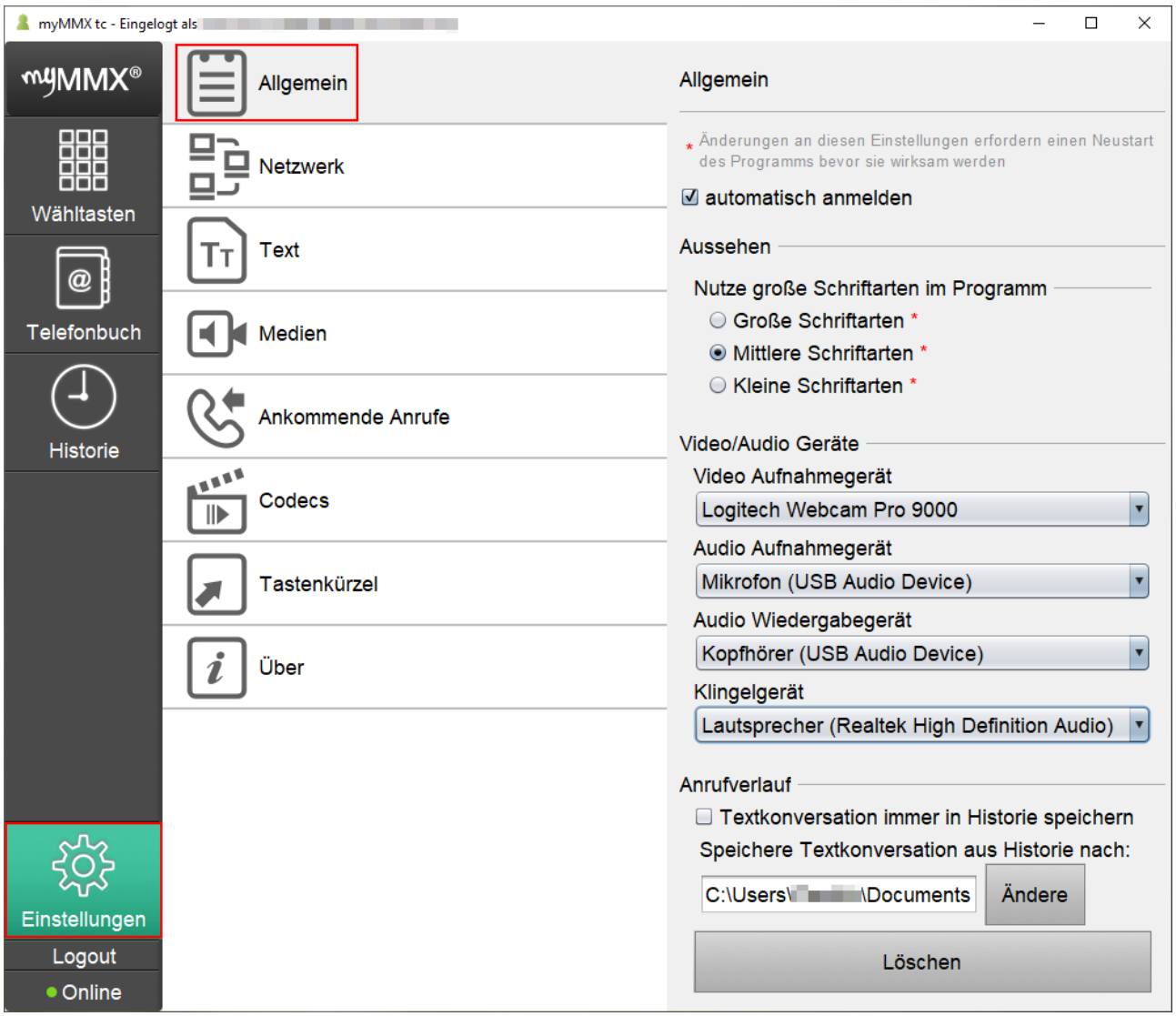
Symbol für einen abgehenden Anruf.

Symbol für einen angenommenen Anruf.

Symbol für einen eingegangenen Anruf, der nicht angenommen wurde.

5.7.5 Einstellungen

Im Menü „Einstellungen“ kann der myMMXtc Client an die technische Umgebung (z.B. Internet, Webcam, Lichtsignalanlage) angepasst werden.



5.7.5.1 Allgemein

- **Automatisch anmelden:** Wenn diese Funktion aktiviert ist, speichert der myMMXtc Client Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort.
  Achtung: Nicht aktivieren, wenn Sie mit unterschiedlichen Benutzernamen (Tess-Accounts) arbeiten, z. B. zwischen privater und beruflicher Nutzung wechseln müssen.
- **Aussehen:** Mit dieser Funktion werden alle Schriften und Tasten im myMMXtc Client vergrößert. *Achtung: Damit Ihre Änderung aktiv wird, müssen Sie myMMXtc neu starten!*
- **Video/Audio Geräte:**

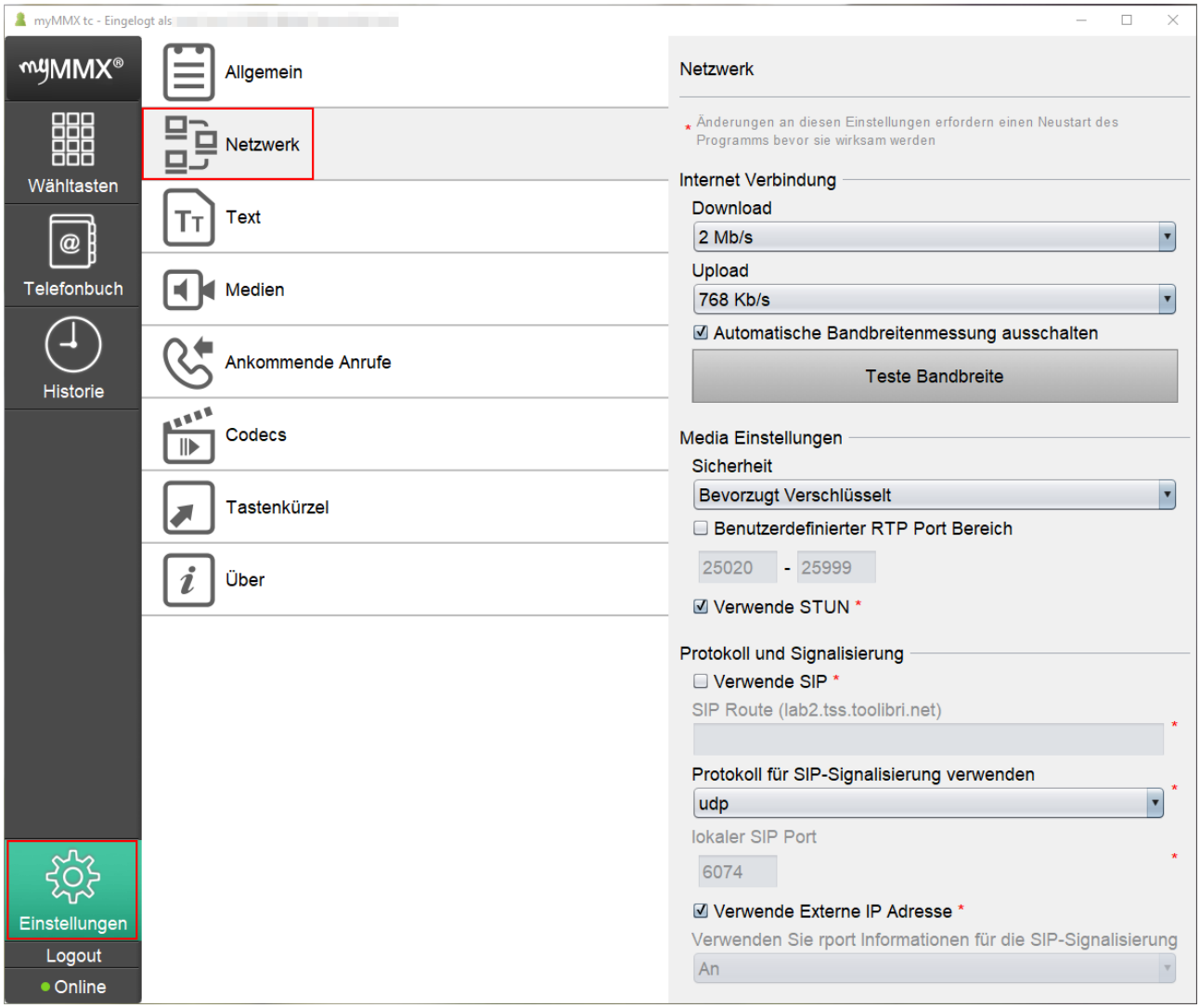
- **Video Aufnahmegerät:** Falls an Ihrem PC mehrere Webcams angeschlossen sind, können Sie hier eine davon auswählen.
- **Audio Aufnahmegeräte:** Wenn an Ihrem PC mehrere Mikrofone angeschlossen sind (z. B. Mikrofon in der Webcam), können Sie eines davon auswählen.
- **Audio Wiedergabegeräte:** Hier kann festgelegt werden, auf welchem Kopfhörer/Lautsprecher das Gesprochene ertönt.
- **Klingelgerät:** Hier kann festgelegt werden, auf welchem Lautsprecher/Kopfhörer es bei einem Anruf klingeln soll.

Info: Die drei Audio Geräte können nur eingestellt werden, wenn Sie „Audio verwenden“ in den „Medien“-Einstellungen aktiviert haben.

- **Anrufverlauf:** Hier können Sie einstellen, ob die eventuelle Textkonversation grundsätzlich gespeichert wird. Falls diese Funktion nicht aktiviert ist, werden Sie nach jedem Gespräch gefragt, ob Sie die Textkonversation speichern möchten. Im angegebenen Pfad werden die Textdateien gespeichert. Den Pfad können Sie verändern.

5.7.5.2 Netzwerk

- **Internet Verbindung**
  - **Download:** Über das Pull down Menü kann die verfügbare Download Geschwindigkeit eingestellt werden.
  - **Upload**: Über das Pull down Menü kann die verfügbare Upload Geschwindigkeit eingestellt werden.
  - **Automatische Bandbreitenmessung ausschalten:** Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird beim Start des myMMXtc Clients die verfügbare Bandbreite NICHT jedes Mal neu gemessen.
  - **Teste Bandbreite:** Mit dieser Funktion wird die verfügbare Bandbreite des Internetanschlusses getestet**.**
    Achtung: Die Ergebnisse der Bandbreitenmessung werden direkt in die darüber liegenden Felder „Download“ und „Upload“ eingetragen. Sollten sie einen schnelleren Anschluss haben, so setzen sie die Werte auf Download 1 Mbit/s und Upload 1 Mbit/s zurück.



- **Media Einstellungen:**
  - **Sicherheit:** Die Einstellmöglichkeiten sind, „Unverschlüsselt“, „Verschlüsselt“ und „Bevorzugt Verschlüsselt“.
    - Einstellung **"Bevorzugt Verschlüsselt"**:
      Alle Daten in einer Verbindung mit unseren Dolmetschern werden nun gesichert übertragen.
    - Einstellung **"Unverschlüsselt"**:
      Alle Daten in einer Verbindung mit unseren Dolmetschern werden UNGESICHERT übertragen (nicht empfohlen).
    - Einstellung **"Verschlüsselt"**:
      Alle Daten in einer Verbindung mit unseren Dolmetschern werden nun gesichert übertragen.

  - **Benutzerdefinierter RTP Port Bereich:** über diesen Bereich werden die Nutzdaten (Sprach- und Videodaten) übertragen.
    Achtung: Bitte auf KEINEN Fall die Werte verändern!

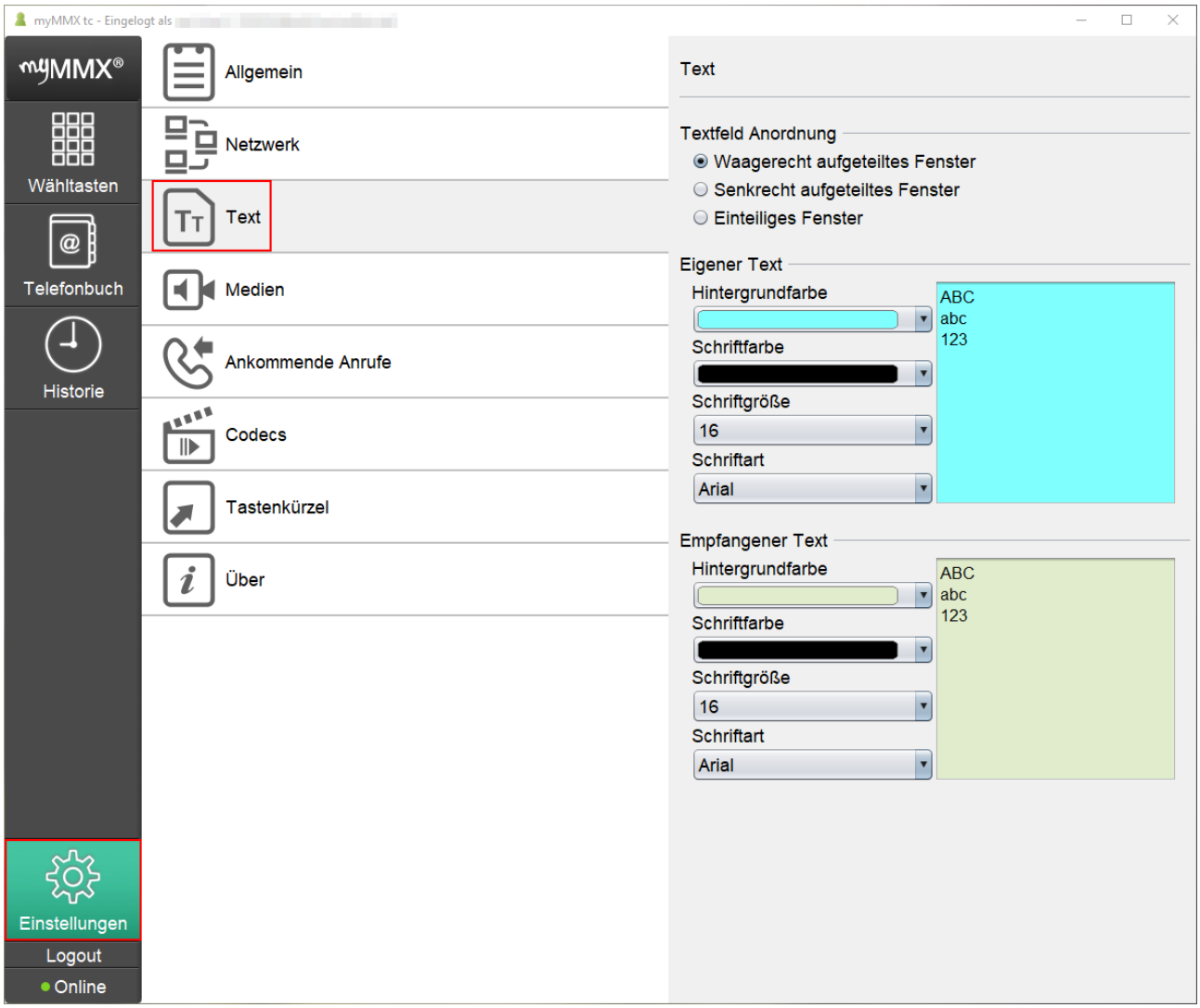
- **Verwende STUN:** Mithilfe des STUN Protokolls ist es bedingt möglich, den myMMXtc Client auch hinter Firewalls zu benutzen.

- **Protokoll und Signalisierung:**
  - **Verwende SIP:** Funktion wird derzeit bei Tess nicht verwendet. Bitte nicht aktivieren.
  - **SIP-Route:** Funktion wird derzeit bei Tess nicht verwendet. Bitte nicht aktivieren.
  - **Protokoll für SIP-Signalisierung verwenden:** Die Auswahl eines anderen Protokolls ist nicht möglich.
  - **Lokaler SIP Port:** Funktion wird derzeit bei Tess nicht verwendet. Bitte nicht aktivieren.
  - **Verwende externe IP-Adresse:** Wenn diese Funktion deaktiviert wurde, ist keine Kommunikation mehr möglich!
    Achtung: Bitte auf KEINEN Fall deaktivieren!
  - **Verwenden Sie rport Informationen für die SIP-Signalisierung:** Funktion wird derzeit bei Tess nicht verwendet. Bitte nicht aktivieren.

5.7.5.3 Text

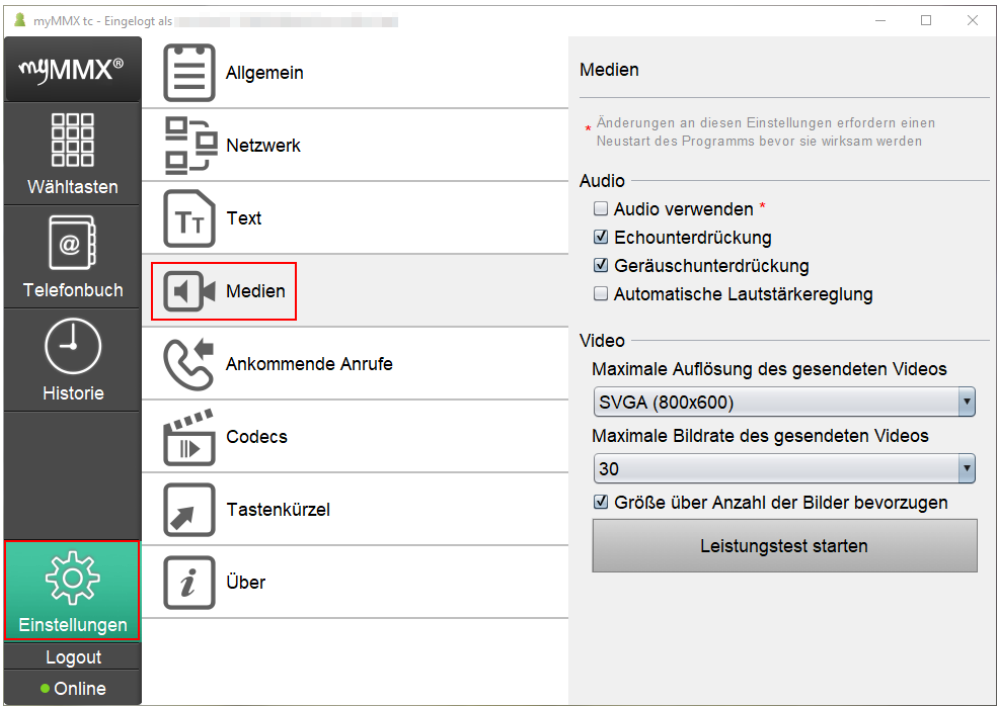
- **Textfeld Anordnung:** Die Textfeder werden entsprechend waagrecht oder senkrecht angeordnet, wobei gesendeter und empfangener Text in getrennten Feldern angezeigt wird.
  Achtung: Bei der Auswahl „Einteiliges Fenster“ wird der gesendete und empfangene Text in ein Fenster geschrieben. Es erfolgt dabei keine Kennzeichnung, welcher Text von wem geschrieben wurde.

- **Schriftfarbe, Schriftgröße und Schriftart:** Sie können die Farbe, die Größe und die Schriftart bestimmen.



5.7.5.4 Medien

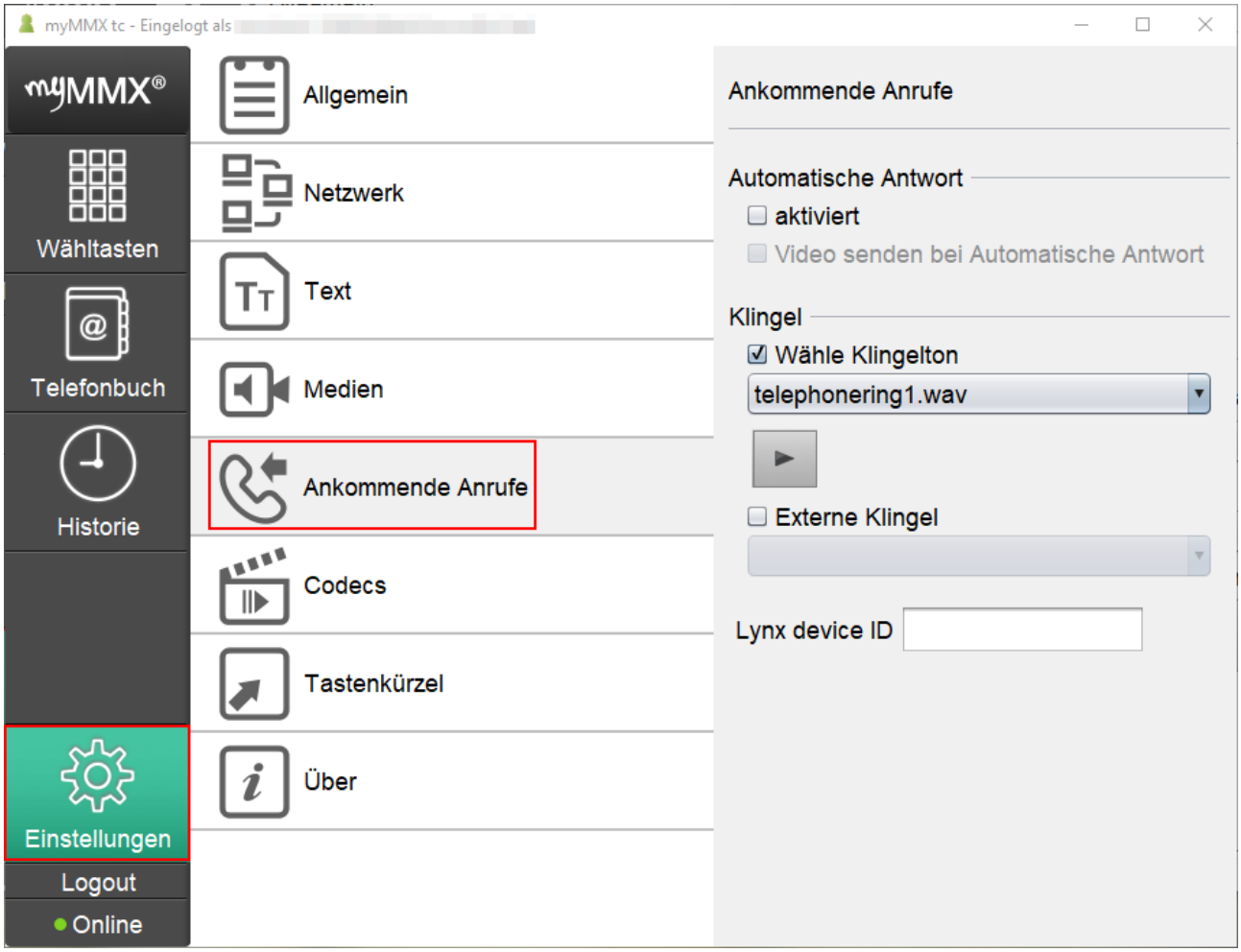
- **Audio:**
  - **Audio verwenden**: Schaltet die Übertragung von Geräuschen (Audio) zum Dolmetscher ein oder aus. Ist in der Voreinstellung immer ausgeschaltet. *Achtung: Wenn Sie „Voice Carry Over – Selbst Sprechen“ benutzen, müssen Sie Audio einschalten! (siehe Kapitel)*
  - **Echounterdrückung:** Bitte nicht ausschalten. Dies verbessert die Qualität der Audioverbindung.
  - **Geräuschunterdrückung:** Über diese Funktion versucht der myMMXtc Client „Rauschen“ durch Mikrofon-Abschaltung in Sprachpausen zu unterdrücken (Nur für „Voice Carry Over– Selbst Sprechen“).
  - **Automatische Lautstärkeregelung:** Bitte nicht einschalten.
- **Video**
  - **Maximale Auflösung des gesendeten Videos:** Diese Einstellung wird bei der Installation automatisch vorgenommen. Es sollte SVGA für eine gute Videoqualität eingestellt sein.
  - **Maximale Bildrate des gesendeten Videos:** Diese Einstellung wird bei der Installation automatisch vorgenommen.
  - **Leistungstest starten:** Mit dieser Funktion können Sie die Leistungsfähigkeit Ihres Rechners erneut testen lassen. Als Ergebnis werden die Werte „Maximale Auflösung des gesendeten Videos“ und „Maximale Bildrate des gesendeten Videos“ automatisch eingetragen.



5.7.5.5 Ankommende Anrufe

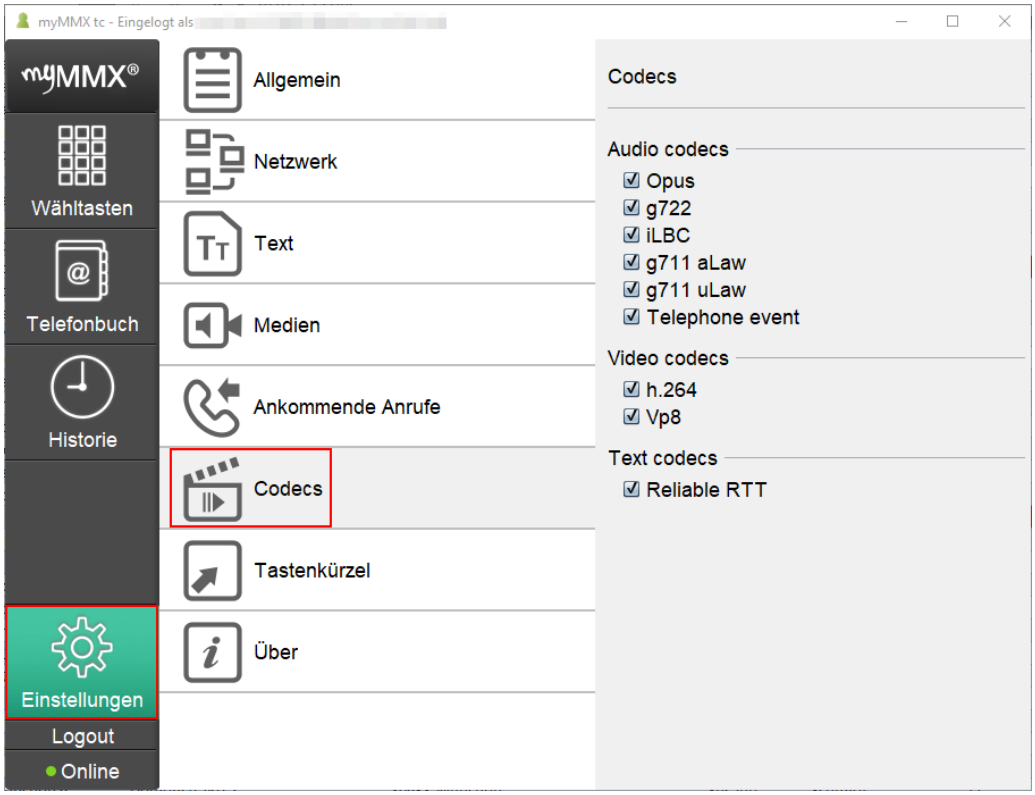
- **Automatische Antwort:** Wenn diese Funktion aktiviert ist werden alle ankommenden Anrufe automatisch angenommen, auch wenn Sie nicht vor dem PC sitzen.
  Achtung: Diese Funktion sollte nur für besondere Zwecke aktiviert sein.

- **Klingel:**
  - **Wähle Klingelton:** Diese Funktion muss aktiviert sein, wenn z. B. eine Lichtsignalanlage über einen bestimmten Klingelton bei ankommenden Anrufen ausgelöst wird. Über das Pull down Menü kann der passende Klingelton ausgewählt werden.
- **Externe Klingel:** Wenn Sie z. B. über ein USB Relais eine Lichtsignalanlage am PC anschließen, muss diese Funktion aktiviert sein. Über das Pull down Menü müssen Sie den richtigen COM Port für den USB Treiber auswählen. Nähere Informationen zum Anschließen einer Lichtsignalanlage finden Sie hier: https://www.tess-relay-dienste.de/faq/installation/wie-schliesse-ich-tess-an-meine-lichtsignalanlage-an.
  - **Lynx device ID:** Wird derzeit nicht unterstützt.



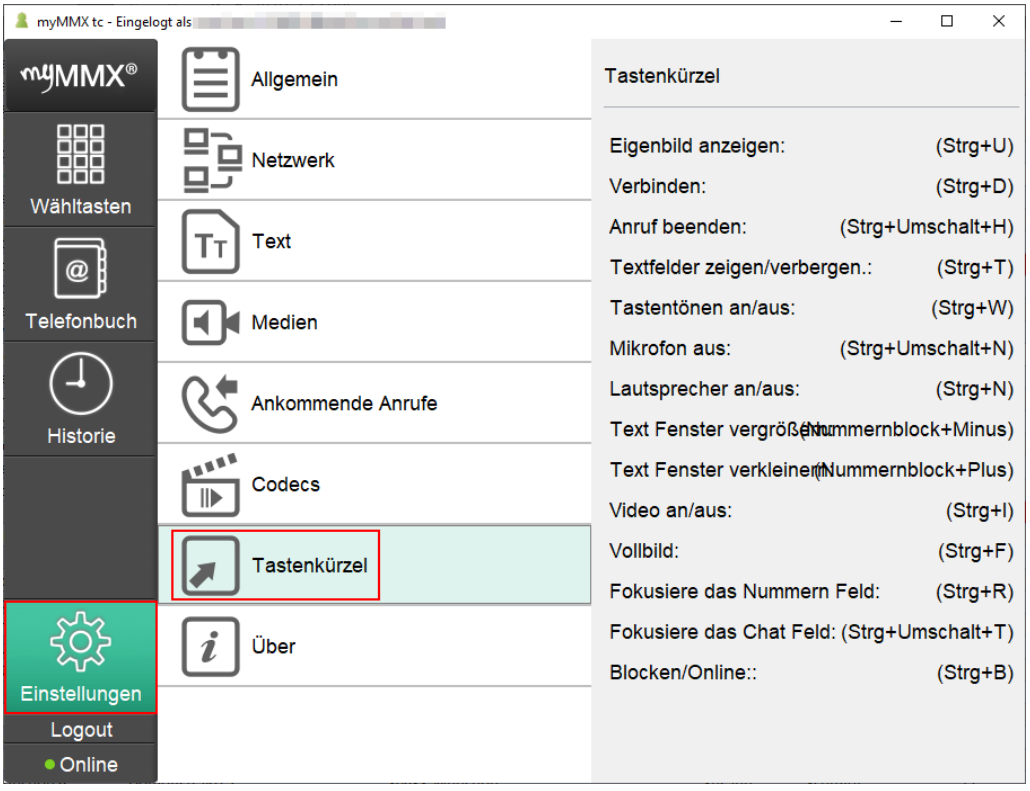
5.7.5.6 Codecs

Die gezeigten Codecs sollten alle aktiviert sein.



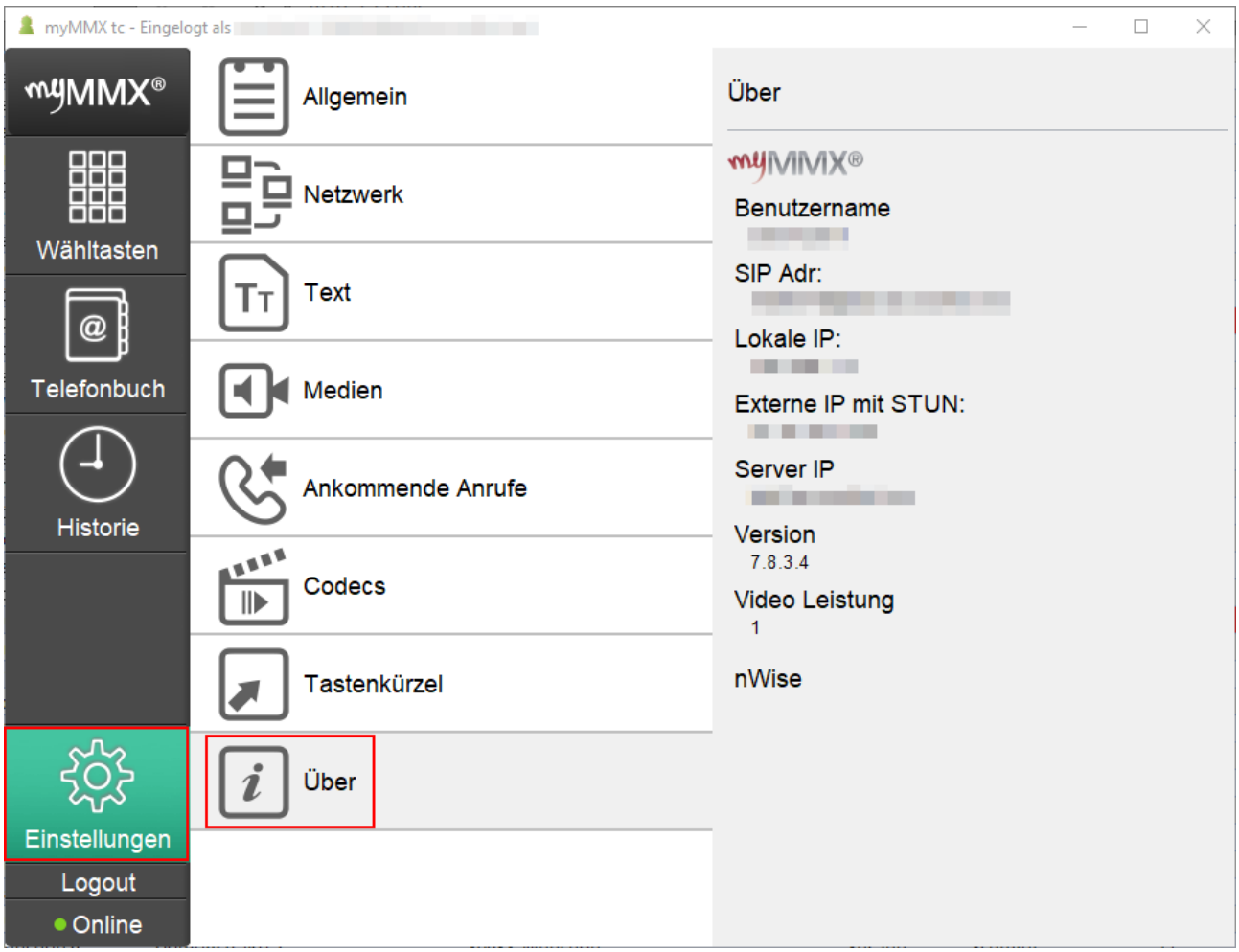
5.7.5.7 Tastenkürzel

Hier finden Sie Tastenkürzel, die Ihnen zur Verfügung stehen.



5.7.5.8 Über

Wenn Sie auf „Über“ klicken, werden u.a. die folgenden Informationen angezeigt: Benutzername, die SIP- und IP-Adresse und die aktuelle Softwareversion des myMMXtc Clients.



5.7.6 Online

Ein grüner Punkt zeigt an, dass die Internetverbindung funktioniert. Wird der Punkt rot, ist die Internetverbindung unterbrochen. Sie können dann nicht mehr telefonieren.

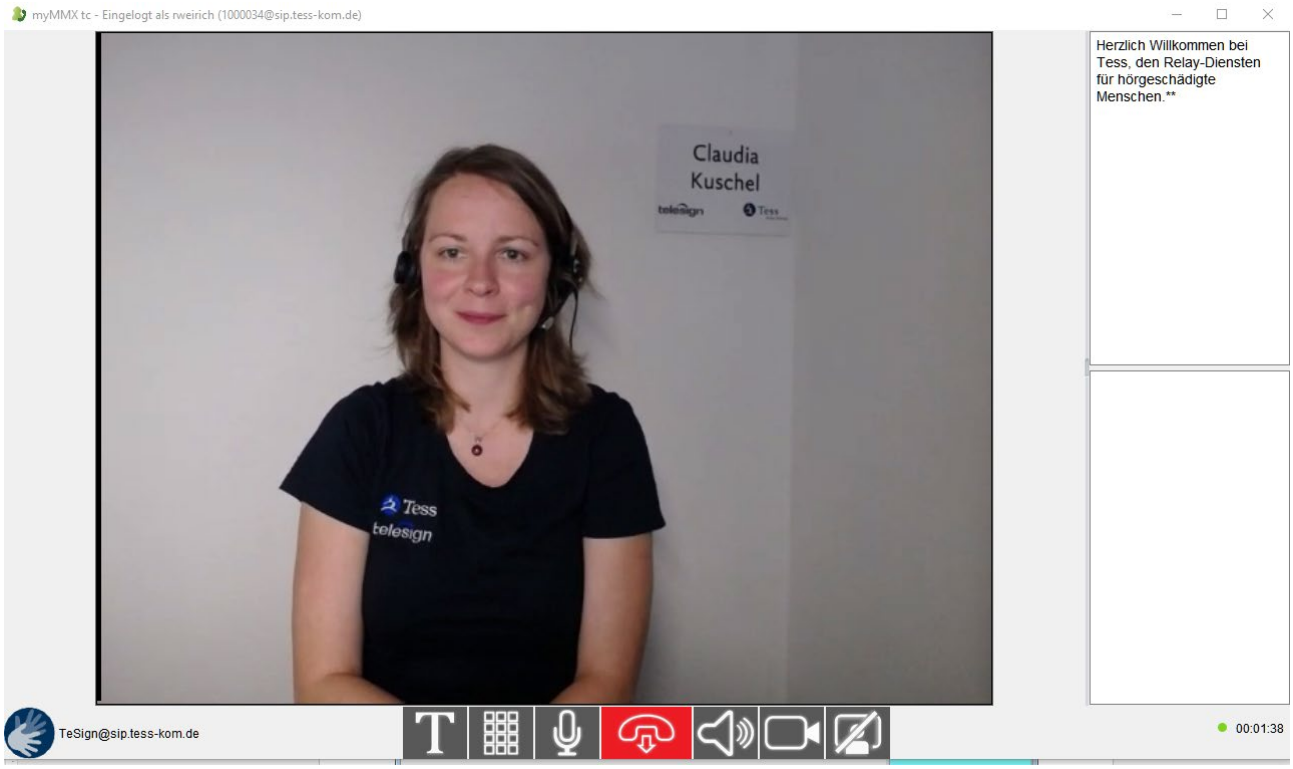
5.8 Ankommende Anrufe

Wenn ein Dolmetscher Sie über die Tess – Relay-Dienste anruft, wird dies auf Ihrem Bildschirm mit dem folgenden Fenster signalisiert.

Durch einen Klick auf das grüne Hörersymbol können Sie den Anruf entgegennehmen. Wenn Sie auf das Symbol mit dem roten Hörer klicken, lehnen Sie den Anruf ab.

5.9 *Anruffenster*

Sobald eine Telefonverbindung aufgebaut ist, ändert sich das myMMXtc Client Fenster und sieht so aus:



5.9.1 Textfenster ein- und ausblenden

Mit dem Knopf können die Textfenster ein- und ausgeblendet werden.

5.9.2 Tastentöne

Mit dem Knopf kann ein Tastaturfeld zur Eingabe von Tastentönen ein- und ausgeblendet werden.

5.9.3 Mikrofon ein- und ausschalten

Mit dem Knopf wird ein eventuell angeschlossenes Mikrofon ausgeschaltet. Durch nochmaliges Drücken wird es wieder eingeschaltet.

5.9.4 Gespräch beenden

Mit diesem Knopf beenden Sie die bestehende Verbindung.

5.9.5 Lautsprecher ein- und ausschalten

Mit dem Knopf werden eventuell angeschlossene Lautsprecher ausgeschaltet. Durch nochmaliges Drücken werden sie wieder eingeschaltet.

5.9.6 Kamera ein- und ausschalten

Mit dem Knopf wird eine eventuell angeschlossene Webcam ausgeschaltet. Durch nochmaliges Drücken wird sie wieder eingeschaltet.

5.9.7 Eigenbild

Durch Drücken des Knopfes wird Ihr Eigenbild angezeigt. Sie können damit z. B. testen, ob Ihre Webcam funktioniert, die Beleuchtung stimmt und der Blickwinkel der Kamera passt.

6 Nutzung der Relay-Dienste mit anderen Endgeräten

6.1 Nutzung mit einem SIP-Videotelefon

Sie können die Relay-Dienste TeSign Privat und TeSign Beruf auch mit einem SIP-Videotelefon nutzen.

Hierfür haben Sie bei Ihrer Anmeldung eine Tess-SIP-Adresse erhalten (siehe Kapitel 3.9.2.1.3)

Wenn Sie Fragen zu SIP-Videotelefonen haben, dann setzen Sie sich bitte mit dem Tess-Support in Verbindung. Wir informieren Sie gerne.

Informationen zur Installation finden Sie hier: https://www.tess-relay-dienste.de/faq/technik/kann-ich-tess-mit-einem-sip-videotelefon-nutzen

6.2 Nutzung mit einem Smartphone / Tablet PC und der Tess-App für Apple (iOS) und Android

Sie können die Relay-Dienste TeSign Privat / Beruf und TeScript Privat / Beruf auch mit einem Smartphone oder Tablet PC nutzen.

Sie erhalten dafür die Tess-App im Google Play Store sowie im App Store unter dem Namen „myMMX Tess – Relay-Dienste“ (suche nach tess-relay). Nach Eingabe von Benutzername und Kennwort in der App funktioniert die App wie bei der Windows – Anwendung beschrieben. (sieh Kapitel 5).

Weiter Informationen zur Tess-App finden Sie hier:
https://www.tess-relay-dienste.de/faq/technik/kann-ich-tess-mit-einem-smartphone-oder-tablet-nutzen

7 Ratschläge und Tipps

7.1 Häufig gestellte Fragen

Diese können Sie sich auf der Tess-Web-Seite ansehen:
https://www.tess-relay-dienste.de/faq

7.2 Firmennetzwerke

Firewall-Einstellungen:
Bei Netzwerken im privaten Bereich mit Routern (z.B. FritzBox, Speedport, T-Sinus usw.) sind im Regelfall keine Änderungen notwendig.
Bei Firmennetzwerken sollten Sie Ihren dortigen technischen Ansprechpartner fragen. Dieser kann sich mit unserem Support support@tess-relay-dienste.de in Verbindung setzen.
Ein Infoblatt erhalten Sie auf unserer Tess-Web-Seite:
https://www.tess-relay-dienste.de/faq/internet/was-muss-ich-bei-einer-firewall-beachten

7.3 Nutzung des Clients „Tess Verwaltung kostenfrei“

Der Client „Tess Verwaltung kostenfrei“ stellt eine gebührenfreie Verbindung zu der Geschäftsstelle der Tess – Relay-Dienste in Rendsburg her. Sie können über die Relay-Dienste TeScript und TeSign Privat telefonieren.

Auch Nicht-Kunden können den Client nutzen. Für die Nutzung braucht man sich nicht extra anzumelden.

1. Alle Tess-Kunden, die bereits den myMMXtc Client installiert haben, laden sich einfach den „Client Tess Verwaltung kostenfrei“ unter https://www.tess-relay-dienste.de/client-tess-verwaltung-kostenfrei runter.
2. Nicht-Kunden, die den myMMXtc Client nicht installiert haben, müssen dies vor der Installation des Client „Tess Verwaltung kostenfrei“ machen. Für die Nutzung des Clients „Tess Verwaltung kostenfrei“ ist es nicht notwendig, sich bei Tess anzumelden. Infos zur Installation des myMMXtc Client finden Sie im Kapitel 4.
3. Nach dem Download erscheint automatisch das Symbol „Tess Verwaltung kostenfrei“ auf dem Desktop.
4. Klicken Sie auf das Symbol, wählen Sie den gewünschten Dienst (TeScript oder TeSign Privat) aus, und Sie werden mit einem Dolmetscher von Tess verbunden. Dieser übersetzt Ihr Telefonat mit der Tess-Geschäftsstelle. Das Telefonat ist für Sie kostenfrei.

7.4 Erreichbarkeit für hörende Anrufer

Über die Tess – Relay-Dienste können hörende Menschen Sie anrufen. Damit Sie diese Anrufe entgegennehmen können, müssen Sie online sein:

- Die Internetverbindung muss aufgebaut sein,
- Der myMMXtc Client muss gestartet sein.

Hörende Anrufer können Sie über folgende Servicerufnummern anrufen:

TeSign für private Telefonate über die Servicerufnummer:	01805-83 77 99
TeSign für berufliche Telefonate über die Servicerufnummer:	01805-83 77 00
TeScript für private Telefonate über die Servicerufnummer:	01805-83 77 88
TeScript für berufliche Telefonate über die Servicerufnummer:	01805-83 77 11

7.5 Öffnungszeiten der Tess- Relay Dienste

Hier können Sie die Öffnungszeiten der Tess – Relay Dienste erfahren:
https://www.tess-relay-dienste.de/oeffnungszeiten

7.6 Information über Anrufe in Abwesenheit

- **Anrufe in Abwesenheit beim Tess-Kunden:**

  Sollte ein hörender Anrufer einen Tess-Kunden anrufen und dieser ist nicht online oder nimmt den Anruf nicht entgegen, wird eine automatisch erzeugte E-Mail an den Tess-Kunden geschickt. Diese enthält den Hinweis über den entgangenen Anruf. Außerdem enthält die E-Mail das Datum, die Uhrzeit und die Rufnummer des Anrufers. Wurde die Rufnummer des Anrufers nicht angezeigt (unterdrückt), dann ist sie in der E-Mail nicht erhalten und somit ein Rückruf nicht möglich. Der Name des Anrufers wird nicht mit angegeben, da die E-Mail automatisch erzeugt wird.

- **Anrufe in Abwesenheit beim hörenden Gesprächspartner:**

  Nach erfolglosen Anrufen durch Tess-Kunden über den Relay-Dienst verbleibt die jeweilige Rufnummer des Tess – Relay-Dienstes, (TeSign Privat 01805-837799, TeSign Beruf 01805-837700, TeScript Privat 01805-837788 und TeScript Beruf 01805-837711) in der Anrufliste der hörenden Gesprächspartners. Wenn dieser über denselben Anschluss bei Tess zurückruft, verbindet der Dolmetscher ihn mit dem Tess-Kunden, der als letztes beim hörenden Gesprächspartner angerufen hat. Die Rufnummer des hörenden Gesprächspartners muss aber beim Rückruf übermittelt werden.